



Informationen aus Alberschwende
Nr. 8 – Oktober 2023

's Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Gerbe 1144

Telefon +43 59 133 8124-100

E-Mail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Telefon +43 664 625 55 17

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen zur Ausleihe des Elektroautos erhalten Sie im Gemeindeamt/Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Beim Sommerprogramm des Familienverbandes waren heuer 200 Kinder und Jugendliche in 21 Veranstaltungen dabei. Mehr dazu auf den Seiten 34 – 35.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Fotos im Leandoblatt – Bildrechte und Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass im Leandoblatt und auf der Alberschwender Homepage ausschließlich Fotos, Bilder und Grafiken veröffentlicht werden dürfen, von denen die Bildrechte auch beim Einreichenden liegen.

Sind Fotos nicht privat oder vereinsintern entstanden, sind die Urheberrechte anzugeben. **Es dürfen keinesfalls Bilder einfach aus dem Internet heruntergeladen werden! Wenn dafür keine nachweisbare Lizenz vorliegt, drohen teure Abmahnungsverfahren.**

Weiters müssen gemäß Datenschutzgrundverordnung alle auf Fotos abgebildeten Personen einer Veröffentlichung zugestimmt haben.

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:

gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Wochenmarkt in Alberschwende

**Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 08:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz**

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion
- Obst und Gemüse
- Wurst, Speck und Fleisch aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Neubauwohnung zu vermieten

Neubauwohnung (Erstbezug), 3 Zimmer mit 78 m² Wohnfläche und 18 m² Terrasse im 2. OG inkl. Carport und Keller, in der Wohnanlage Hinterfeld ab Fertigstellung (ca. Anfang Jänner 2024) zu vermieten. Hochwertige Innenausführung inkl. neuer Einbauküche.

Interessent:innen bitte gerne telefonisch unter
Telefon +43 664 502 80 42 oder
Telefon +43 664 850 15 00 melden.

Trockenes Brennholz zu verkaufen

Länge nach Wunsch.
Zustellung möglich.
Telefon +43 664 183 73 18



MOTORSPORT-REIFENHANDEL-DIENSTLEISTUNGEN

Ihr neuer Partner in Alberschwende

- Motorsport
- Reifen inkl. Montage
- Dienstleistungen aller Art

Telefon +43 664 265 66 21
E-Mail: freuis.motorsport@gmail.com

VON EINEM ZUM ANDERN...

Kaufgesuch

Wir (Ehepaar aus Dornbirn) sind auf der Suche nach einem kleinen Einfamilienhaus in Alberschwende und Umgebung.

Bitte um Kontaktaufnahme unter
Telefon +43 699 199 166 67

Christkindlmarkt Alberschwende

8. Dezember 2023, 10:00 – 18:00 Uhr

Seit inzwischen mehr als zwei Jahrzehnten finden sich jedes Jahr am 8. Dezember über 40 Aussteller auf unserem wunderschönen Dorfplatz um die Linde ein. Mit ihren selbstgemachten Besonderheiten machen sie Alberschwende für viele zu einem beliebten Ausflugsziel an diesem Tag. Wenn auch du deine in Handarbeit hergestellten Waren anbieten möchtest, melde dich bei mir.

Ines Lopez
Telefon +43 664 882 285 23 (ab 18:00 Uhr)
E-Mail: alberschwende@outlook.com





Liebe Alberschwender:innen

Danke für eine besondere Zeit.

Mit Demut, etwas Wehmut und großer Dankbarkeit blicke ich zurück auf meine Zeit als Bürgermeisterin von Alberschwende. Es war für mich ein Privileg, diese Funktion ausüben zu dürfen. Ihr, liebe Alberschwender:innen, habt mir dazu euer Vertrauen geschenkt, dafür bedanke ich mich ganz herzlich.

Zehn Jahre lang habe ich gemeinsam mit einem tollen Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Geschicke der Gemeinde Alberschwende hauptverantwortlich begleitet. Im konstruktiven Miteinander, guter Gesprächskultur und getragen von engagierten Gemeindevertreter:innen und verantwortungsvollen Gemeinderät:innen wurden viele Entscheidungen getroffen und Projekte gemeinsam entwickelt und vorangetrieben. Immer mit dem Ziel, Alberschwende als lebenswerte Gemeinde am Tor zu einer der schönsten Regionen Österreichs, dem Bregenzerwald, zu erhalten und zukunftsweisend auszurichten.

2013 konnte ich von meinen beiden Vorgängern Reinhard Dür und Walter Rüt eine Gemeinde mit kürzlich neu errichteten oder komplett sanierten Infrastruktureinrichtungen wie Schulgebäude, Pflegeheim/Sozialzentrum, Feuerwehrhaus, Tankstelle, Biomasseheizwerk, Betreutes Wohnen (um nur einige zu nennen) übernehmen. „Etwas sparen wirst halt müssen...“ hat mir Reinhard Dür bei der Übernahme mitgegeben. Ein wahrlich guter Rat, der immer Berechtigung hat, vor allem in Zeiten wie diesen. Mit der Entwicklung und Festschreibung von Finanzleitsätzen, die trotzdem Spielraum für Weiterentwicklung geben, haben wir diesen Rat befolgt. In gemeinsamer Anstrengung und über Parteigrenzen hinweg ist dies gelungen. Dafür bin ich sehr dankbar. Mein Wunsch ist, dass dies auch weiterhin Prämisse des politischen Handelns in und zum Wohle unserer Gemeinde bleiben wird.

Zu unserer lebenswerten Gemeinde tragen auch unzählige Menschen, die sich ehrenamtlich in Vereinen oder privaten Initiativen engagieren, bei. Mein aufrichtiger Dank gilt euch allen, euer Tun ist von unschätzbarem Wert!

Meinen oftmals stillen, trotzdem vertrautesten Wegbegleiter:innen gilt mein innigster Dank, den engsten Freund:innen sowie meinen Geschwistern und meiner Familie mit Jodok, Aurelia, Andrea, Laurin und deren „Anhang“ sowie meinem Mann Erich. Grenzenlose Unterstützung, danke!

Es wird weitergehen und ich freue mich, dass sich unser Vizebürgermeister Klaus Sohm nach reiflicher Überlegung bereit erklärt hat, sich am 10. November 2023 in einer Sondersitzung der Gemeindevertretung der Wahl als mein Nachfolger zu stellen. Die Bevölkerung ist herzlich zu dieser öffentlichen Sondersitzung in den Hermann Gmeiner Saal eingeladen, Beginn 19:00 Uhr.

„Ich bin dann mal weg, aber nur als Bürgermeisterin, nicht als Bürgerin unserer Gemeinde Alberschwende.“

Eure Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann,
mit Freude und etwas Wehmut im Herzen.



Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

14./15.10.	Dr. Marxgut, Andelsbuch
21./22.10.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
26.10.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
28./29.10.	Dr. Valentiny, Egg
01.11.	Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
04./05.11.	Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
11./12.11.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
18.11.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
19.11.	Dr. Valentiny, Egg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt. Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Dr. Guntram Hinteregger	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Carmen Berti-Zambanini	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Christine Valentiny	Gerbe 841, Egg Telefon +43 5512 2111
Dr. Margarete Lang-Tschirf	Hof651b, Schwarzenberg Telefon +43 5512 444 11
Dr. Johannes Marxgut	Hof 368a, Andelsbuch Telefon +43 5512 2317

Telefonische Gesundheitsberatung:
„Wenn's weh tut – 1450“ (ohne Vorwahl)

Ärztendienst

Unter der zentralen **Telefonnummer 141** steht die „RFL“ – die Vorarlberger Rettungs- und Feuerwehrleitstelle – für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung und vermittelt Sie bei Bedarf oder Notwendigkeit an eine ordinerende Ärztin oder einen ordinerenden Arzt für Allgemeinmedizin in Ihrem Sprengel.



Grippeimpfaktion (Influenza-Impfung)

Im Herbst 2023 startet das neue Influenza-Impfprogramm, das vom Bund, Ländern und Sozialversicherung gemeinsam getragen wird.

Alle in Österreich lebenden Personen unabhängig von ihrer Versicherung können geimpft werden. Die Abrechnung erfolgt über die Krankenversicherung.

Zu welchen Kosten werden die Patienten in der Ordination geimpft:

- Die Kosten werden mit den Krankenversicherungsträgern elektronisch abgerechnet (e-card).
- Für den Impfstoff wird von den Patienten ein Selbstbehalt in Höhe von € 7,00 eingehoben.
- befreit sind: Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr; Personen, die rezeptgebührenbefreit sind, Bewohner von Alten- und Pflegeheimen

Die Influenzaimpfung wird während der Ordinationszeiten nach Voranmeldung in der **Wälderpraxis Alberschwende** durchgeführt.

Besonders älteren Personen und solchen, die beruflich mit vielen Menschen Kontakt haben, wird diese Impfung sehr empfohlen.



Altersjubilare

In der Zeit vom 16.10.2023 – 19.11.2023 vollenden:

das 77. Lebensjahr: am

- 21.10. Siegfried Sohm, Asenen 107
- 16.11. Reinhilde Bechter, Müselbach 309

das 79. Lebensjahr: am

- 07.11. Maria Gmeiner, Hinteregg 660/1

das 80. Lebensjahr: am

- 13.11. Annemarie Preuß, Bereute 97/1
- 17.11. Hubert Franz, Müselbach 559

das 81. Lebensjahr: am

- 28.10. Marianne Maldoner, Müselbach 557

das 83. Lebensjahr: am

- 09.11. Zita Lässer, Müselbach 555/1
- 11.11. Arnold Sohm, Gruhag 848/2

das 84. Lebensjahr: am

- 15.11. Elfriede Flatz, Hof 23

das 88. Lebensjahr: am

- 01.11. Maria Flatz, Achrain 539/2

das 91. Lebensjahr: am

- 07.11. Poldi Eiler, Näpfle 258/2

Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht mehr wünschen, können Sie dies selbstverständlich jederzeit widerrufen. Ein Anruf im Gemeindeamt genügt.

Wichtige Anlaufstellen und Telefonnummern:

Gemeindeamt/Bürgerservice: Telefon +43 5579 4220

Pfarramt:

Telefon +43 5579 4223 oder +43 660 219 66 71

Post-Partner: Dorfkiosk, Telefon +43 5579 4094

Sozialzentrum: Telefon +43 5579 4379

Telefonische Gesundheitsberatung:

Telefon 1450 (ohne Vorwahl)

Hausärztlicher Notdienst: Telefon 141 (ohne Vorwahl)

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Telefon +43 664 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Telefon +43 664 853 67 24,

Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essensdienst und betreute Stubat:

Annelies Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Tagesbetreuung: Alexandra Pichler,

Telefon +43 650 940 09 19

Offener Mittagstisch: Grete Schedler,

Telefon +43 664 734 803 03

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin Judith Nachbaur, Telefon +43 664 186 91 10 (Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege

DGKP/P Martha Bischof, BScN,
Telefon +43 664 889 697 48

Kindergarten, Telefon +43 664 889 508 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Telefon +43 664 889 508 33 („Dean“) oder
Telefon +43 664 889 508 34 („Duss“)
Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Telefon +43 664 431 79 67

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):

Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr
Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei
Katharina Kostajsek, Telefon +43 650 348 12 10

Mittelschule (Betreuung in der MS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr
Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei
Katharina Kostajsek, Telefon +43 650 348 12 10

Kindergarten (Betreuung im Kindergarten):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:30 – 14:00 Uhr
Spontanbuchung bis 07:45 Uhr bei
Sandra Huber, Telefon +43 664 889 508 30

Babysitterdienst

Judith Birnbaumer, Telefon +43 676 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Telefon +43 664 732 521 44
Ingrid Delacher, Telefon +43 650 792 22 55

Bücherei

Telefon +43 5579 7100 20

Öffnungszeiten:

Dienstag	08:00 – 09:30 Uhr 15:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr
Sonntag	09:30 – 12:00 Uhr

Legalisator

Ingo Hagspiel, Telefon +43 5579 4220 13
oder +43 664 889 508 13

Waldaufsicht

Wolfgang Oberhauser, Telefon +43 664 625 55 17
E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

Jagdgebiet Alberschwende I Nord

Jagdaufseher: Bernhard Knauder,
Telefon +43 664 353 75 94
Jagdpächter: Dietmar Wiesbauer,
Telefon +43 699 109 864 05

Jagdgebiet Alberschwende I Süd

Jagdaufseher: Anton Bereuter,
Telefon +43 664 123 19 14
Jagdpächter: Stefan Winder,
Telefon +43 664 591 56 18

Jagdgebiet Alberschwende II

Jagdpächter: Lukas Metzler,
Telefon +43 664 420 61 99
Jagdpächter: Werner Bereuter,
Telefon +43 664 534 08 92

Jagdgebiet Alberschwende III

Jagdaufseher: Gottfried Schwarz,
Telefon +43 664 197 28 66
Jagdpächter: Arnold Troy,
Telefon +43 664 864 43 50

connexia Eltern beratung

Gute Antworten rund um Ihr Baby

Wir begleiten und beraten Eltern von Babys und Kleinkindern bis zum vierten Lebensjahr rund um die Themen Ernährung, Entwicklung, Erziehung und Pflege.

Während der Öffnungszeiten könnt ihr uns kostenlos und ohne Voranmeldung besuchen. Hier habt ihr die Möglichkeit, eure Fragen vertraulich zu besprechen und euer Kind wiegen und messen zu lassen.

Bei Bedarf sind auch **Hausbesuche** oder Terminberatungen nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Betreut werdet ihr und euer Kind von Elternberaterin Miriam Pfanner und Mitarbeiterin Carmen Gmeiner.

Die aktuellen Öffnungszeiten in Alberschwende sind **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14:00 – 15:00 Uhr.**

Wir bitten euch, die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen zu beachten.

Für eure Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung:

Kontaktdaten:

Miriam Pfanner, Elternberaterin
connexia Elternberatung, Mobil +43 650 487 87 36
miriam.pfanner@connexia.at, www.eltern.care

Termine:

Oktober: 17.10.
November: 07.11., 21.11.

Jeweils am Dienstag von 14:00 – 15:00 Uhr

Geburtsvorbereitungskurs

Hallo werdende Mamas

Wir möchten euch in einer besonderen Zeit der Erwartung, Hoffnung und Veränderungen unterstützen.

Wir werden mit euch wohltuende Bewegungsübungen machen. Die Wirkung der Atmung erspüren und euch Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt, Stillen und Wochenbett geben. Selbstverständlich ist auch Raum für Fragen.

Dazu bieten wir in der Volksschule Müselbach einen Geburtsvorbereitungskurs an.

Dauer:

7 Abende
davon 1 Stillabend mit einer Stillberaterin
und 1 Paarabend

Anmeldung ist erforderlich.

Wir sind 3 Hebammen, die im Wechsel die Kurse anbieten.

Ansprechhebamme:
Gabriele Wirthensohn
Telefon +43 664 461 34 32

Förderung des „KlimaTicket Österreich Jugend“ für Studierende

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom Montag, den 18.09.2023 beschlossen, die umweltfreundliche Mobilität von Studierenden zu fördern, die eine mehrsemestrige Bildungseinrichtung besuchen. Ziel der Unterstützung ist es, die Verbindung der Studierenden zur Region zu erleichtern und aufrechtzuerhalten. **Die Gemeinde Alberschwende fördert deshalb den Kauf des KlimaTickets Österreich Jugend mit 50 % des Kaufpreises.**

Wer kann die Unterstützung beantragen?

Studierende einer ordentlichen Fachhochschule, Hochschule (inkl. Pädagogischen Hochschule) oder Universität im In- und Ausland sowie von weiterführenden mehrsemestrigen Bildungseinrichtungen aus dem tertiären Bildungsbereich (Akademie, Kolleg, u. ä.)

Voraussetzungen und Rahmenbedingungen

- Die Förderung gilt für **Studierende unter 26 Jahren.**
- Antragstellende **müssen für die gesamte Gültigkeitsdauer des KlimaTickets ihren Hauptwohnsitz in Alberschwende haben** und stimmen mit Beantragung der Förderung zu, dass Gemeindemitarbeiter:innen den Meldestatus zur Überprüfung – auch rückwirkend – einsehen dürfen.
- Für den Bezug der Förderung ist eine **aktuelle Studienbestätigung nachzuweisen.**
- Bei Bezug der Förderung ist es nicht möglich, das Ticket vor Ablauffrist zu stornieren.
- Zu Unrecht bezogene Förderungen werden zurück verlangt.

Ablauf

Antragstellende kommen mit den oben genannten Nachweisen und dem KlimaTicket zur Gemeindekassa im Gemeindeamt oder schicken diese per E-Mail an andreas.rusch@alberschwende.at oder sandra.wagner@alberschwende.at. Nach Prüfung durch die Gemeinde wird der Förderbetrag bar ausbezahlt oder auf eine angegebene Bankverbindung überwiesen. Bei Fragen können sich Interessierte gerne an die Gemeindekassa, Telefon +43 5579 4220-16 wenden.

Container-Entsorgungszeiten beim Gemeindeparkplatz Brugg

Die Altstoffcontainer beim Gemeindeparkplatz Brugg sind seit Jahren mit dem Hinweis versehen, dass die Entsorgungszeiten werktags von 08:00 – 20:00 Uhr aus Rücksicht auf die Nachbarn zwingend zu beachten sind und bei Nichtbeachtung zur Anzeige gebracht werden. Dennoch nehmen Einwürfe in der Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen immer mehr zu.

Der Einwurf von Metall und Altglas ist mit erheblichem Lärm verbunden, was bereits zur Auflassung des Containerstandortes beim Sparmarkt geführt hat. Auch am Standort Brugg müssen zahlreiche Anrainer die Lärmbelastung durch diesen ständig zugänglichen Entsorgungsservice mittragen.

Weiters werden die Container immer wieder zur Entsorgung von Sperrmüll verwendet, der in und vor den Containern gelagert wird und dessen Entsorgung der Gemeinde und damit auch dem Steuerzahler Kosten verursacht. Wir weisen darauf hin, dass solche Fälle ausnahmslos zur Anzeige gebracht werden.

Um eine unkomplizierte, permanent zugängliche Einwurfmöglichkeit für Glas und Altmetall weiterhin aufrechterhalten zu können, ist es unbedingt notwendig, die Entsorgungszeiten einzuhalten und die Container nur für den vorgesehenen Entsorgungszweck zu verwenden.



SPERRMÜLLSAMMLUNG (BRINGSAMMLUNG)

ZEITPUNKT: Freitag, 20.10.2023
 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
ORT: Gemeindeparkplatz Brugg/Abzweigung Sportzentrum

Ladevorschlag für zügige
Entladeabwicklung:

4. Elektro- geräte	3. Holz	2. Sperr- müll	1. Eisen/ Metall
--------------------------	------------	----------------------	------------------------

Achtung!
 Einbahnregelung: Dorfplatz → Fußballplatz → Gemeindeparkplatz Brugg/Sammelplatz



Für die Zeit der Sperrmüllsammlung kann die Sportplatzstraße von der Parzelle Brugg in Richtung Sportplatz nicht befahren werden!



Für jene Bürger, die keine Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll zum Termin am Sperrmüll-Sammelplatz abzugeben, wird bei Voranmeldung im Gemeindeamt gegen Verrechnung einer Abholgebühr ein **Sperrmüll-Abholdienst** durch den Bauhof angeboten.

Anmeldung der Abholung des Sperrmülls sowie von Aowracks bis MITTWOCH, 18.10.2023, 12:00 Uhr im Gemeindeamt/Bürgerservice, Telefon +43 5579 4220.

Abholung:

Der Sperrmüll muss am **Donnerstag, 19.10., ab 12:00 Uhr** abholbereit sein (notfalls gegen Regen und Sturm sichern), die Abholzeit variiert je nach Anzahl der Reservierungen von Sperrmüllabholungen.

Altautos müssen am **Donnerstag, 19.10., ab 07:00 Uhr** bereitstehen und werden am Donnerstag oder Freitag abgeholt. Bitte auch Autos anmelden, die direkt zum Sammelplatz gebracht werden, auch wenn diese Kosten dann entfallen!

Kosten:

Sperrmüll pro Haushalt pro Fahrt: € 50,00
 Aowrack € 50,00

Was ist Sperrmüll?

Laut Abfallgesetz sind sperrige Hausabfälle ausschließlich solche, die wegen ihrer Größe und Sperrigkeit nicht in den von der Gemeinde bereitgestellten Restmüllsäcken (schwarze Säcke) unterge-

bracht werden können. Wir weisen wiederum darauf hin, dass alte Schuhe, Blumentöpfe, Wäsche, Silofolien und vieles andere **nicht zum Sperrmüll** gehören und darum nur über die schwarzen Restmüllsäcke entsorgt werden können.

Bitte bei der Abgabe NUR Sperrmüll und keine Wertgegenstände im Kofferraum (Auto) mitführen!

Was kann abgegeben werden?

Bitte vorsortiert! Ausgeladen wird in folgender Reihenfolge:

- 1) Haushalts-schrott Metallregale, Fahrräder, Heizkörper, Wäschespinnen, Blech-, Kupfer-, Eisen- und Aluminiumteile usw.
- 2) Altmetalle **nicht über 3 m Länge**
 Flachglas, Fenster-, Türen-, Isolierglas, Drahtglas usw.
 Bauschutt **ausgenommen Eternit und Mineralwolle**
- 3) Sperrmüll Matratzen, Schi, Möbel, Einrichtungsgegenstände, Spannteppiche, Bodenbeläge, etc.
- 4) Altholz Möbel, behandeltes und unbehandeltes Holz wie Täfer, Bodenbretter, Parkett, Fensterrahmen und Fensterläden, Spanplatten, Hartfaserplatten, Obststeigen, etc.

- 5) Kühlgeräte Kühl- und Gefrierschränke sowie Kühltruhen
 Elektrogeräte E-Herde, Mikrowellenherde, Waschmaschinen, Boiler, Wäschetrockner, Wäscheschleudern, TV-Geräte, Radios, etc.

ACHTUNG! Es ist nicht gestattet, den Sperrmüll außerhalb der angegebenen Zeit beim Gemeindeparkplatz abzulagern. Zuwiderhandeln gelangt zur Anzeige!

Was darf NICHT abgegeben werden?

Asbesthaltige Abfälle (z. B. Eternit, Welleternit)
 Entsorgung direkt beim Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch

Silofolien
 Entsorgung über Maschinenring

Mineralwolle
 Entsorgung in reißfesten, staubdichten Säcken beim Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch. Säcke sind dort erhältlich und müssen **vorher** abgeholt werden, Mineralwolle darf vom Entsorger nur noch staubdicht verpackt angenommen werden.

Sperrmüll aus Gewerbebetrieben
 Nach dem Abfallwirtschaftsgesetz darf bei der Gemeinde-Sperrmüllsammlung nur Sperrmüll aus Haushalten und KEIN gewerblicher Sperrmüll entgegengenommen werden.

TARIFE Herbst 2023:

	EURO
SPERRMÜLL:	
2 m ³ ohne Verrechnung, pro angefangenem	
weiterem m ³	29,00
(Sperrige Haushaltsgüter aus Holz, Kunststoff)	
Altmetalle sind von dieser Regelung (noch) ausgenommen.	

Bauschutt und besonders sperrige und schwere Gegenstände sind direkt beim Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch abzugeben! Die Öffnungszeiten sind bei der Firma Ennemoser, Mellau, zu erfragen.
 Für Dachbodenräumungen, Haus- und Wohnungssanierungen sowie bei Neubauten wird die Anmietung eines

Containers bzw. einer Bauschuttmulde empfohlen (in der Menge billiger!).

REIFEN:

PKW-Reifen	mit Felge	11,00
(oder ähnliche Reifengröße)	ohne Felge	6,00
LKW/Traktorreifen	mit Felge	41,00
	ohne Felge	30,00

Nachtspeicheröfen nach tatsächl. angefallenen Kosten

Die angeführten Preise verstehen sich pro Stück und beinhalten die Transport- und Entsorgungskosten sowie 10 % MWSt.

Weitere Infos:

Die Rücknahme von **Altfahrzeugen/Autowracks** durch Hersteller, Importeure und Sammelstellen (z. B. Loacker Recycling) ist **kostenlos**, der bei der Sperrmüllsammlung verrechnete Betrag von € 50,00 betrifft das Abholen bzw. die Transportkosten. Autowracks können möglicherweise günstiger direkt über einen Entsorger (z. B. Loacker Recycling) entsorgt werden, dies muss dann selber organisiert werden.

Nachtspeicherheizungen fallen nicht unter die Elektroaltgeräteverordnung und sind kostenpflichtig! Der Entsorgungsbeitrag wird im Nachhinein je nach Type und tatsächlich angefallenen Entsorgungskosten verrechnet.

Gewerbliche Kühlgeräte (z. B. Kühlvitriolen, Kühlschränke von Egger Bier, Alfi, Eskimo...) sind keine Haushaltsgeräte und somit kostenpflichtig!

Altbatterien (Haushaltsbatterien) und Elektrogeräte können das ganze Jahr über im Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch oder im Elektro-Fachhandel **kostenlos** abgegeben werden.

Kontakt Firma Ennemoser:
 Ennemoser Abfallwirtschaftszentrum Bregenzerwald
 Telefon +43 5518 2275

Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum Bersbuch (Deponie Sporenegg):
 Dienstag und Freitag 08:00 – 11:45 Uhr
 Montag bis Freitag 13:00 – 16:45 Uhr

Beschlüsse der Gemeindevertretung

Sitzung am Montag, 17.07.2023 um 20:00 Uhr

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Angelika Schwarzmann begrüßt alle Gemeindevertreter:innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Vorstellung des Parkraumkonzeptes (erarbeitet im Rahmen des REP)

Die Vorsitzende informiert über den bisherigen Projektverlauf. Im Rahmen dessen wurde eine umfassende Analyse der Nutzung der Parkflächen in Alberschwende gemacht. Heute wird vom Büro „verkehrsingenieure“ Besch und Partner der erarbeitete Entwurf des Parkraumkonzeptes vorgestellt.

DI Alexander Kuhn vom Büro „verkehrsingenieure“ geht am Anfang seiner Präsentation auf den Istbestand der Parksituation in Alberschwende ein. Im Zentrum stehen 168 öffentliche und 232 private (Hofer, Spar, ...) Parkplätze zur Verfügung. Bei der Erhebung der Parkplatzauslastung hat sich gezeigt, dass sowohl die öffentlichen wie auch privaten Parkplätze max. 50 % belegt waren. Weiters hat sich gezeigt, dass bei den zentralen Parkplätzen die Auslastung wesentlich höher ist, wie bei den dezentralen Parkplätzen. Bei den zentralen Parkplätzen konnte teilweise auch eine Vollauslastung festgestellt werden. Durch den hohen Parkierungsdruck im Zentrum leidet die Qualität des Dorfplatzes. Ein weiteres Problem sind die Dauerparker im Ortszentrum. Auch wurde festgestellt, dass es durch Falschparker zu Behinderungen anderer Verkehrsteilnehmer kommt. Am Anfang des Projektes wurden folgende Ziele/Leitsätze zum Parken in Alberschwende definiert.

- Das Parken in Alberschwende ist möglichst einheitlich organisiert.
- Das Parkplatzangebot im Zentrum am Dorfplatz/ Linde ist stark reduziert und der Platz wird für neue Qualitäten für alle im öffentlichen Raum bereitgestellt.
- Im Zentrum ist das Parken so gestaltet, dass

Dauerparker reduziert werden und die Verfügbarkeit von Parkplätzen für Kunden und Besucher verbessert wird.

- In Randbereichen sind Parkplatzangebote für längeres Parken (insbesondere Park & Ride, Pendler, Wintersport, etc.) vorhanden.
- Die Parkplätze sind bewirtschaftet (monetär/zeitlich) und werden kontrolliert.
- An geeigneten Stellen sind E-Ladestationen (Pkw/ Rad) vorhanden.
- An geeigneten Stellen sind qualitätsvolle Radabstellanlagen für Kurz- und Langzeitparken vorhanden.
- Der notwendige Bring- und Holverkehr (Schule, Kindergarten) ist so organisiert, dass keine Gefährdung für Schüler und andere Verkehrsteilnehmer besteht.
- Der Bodenverbrauch und die Versiegelung für das Parken soll minimiert werden.

Um diese Ziele im Ortszentrum zu erreichen, wird vom Büro „verkehrsingenieure“ vorgeschlagen, dass grundsätzlich zwischen Schulzeit (MO – FR, 07:00 – 18:00 Uhr) und schulfreier Zeit (Abend ab 18:00 Uhr, SA + SO, sowie Schulferien) unterschieden werden sollte. Weiters sollen für Dauerparker (Personal Schule, Sozialzentrum, Gemeinde, ...) Parkplätze festgelegt werden. Diese Parkflächen würden im Dorfzentrum in nicht einsehbaren Bereichen während der Schulzeit zugeordnet, alle anderen Fahrzeuge dürfen während dieser Zeit diese Parkplätze nicht verwenden. Mit dieser Maßnahme kann der Suchverkehr stark minimiert werden. Außerhalb der Schulzeiten wären einige dieser Flächen dann öffentlich nutzbar. Weiters soll es auf dem Dorfplatz keine Parkflächen (Ausnahme Behindertenparkplatz) mehr geben. Die Zufahrt zum Dorfplatz wäre nur noch Berechtigten (Anrainer, Mieter, ...) gestattet. Eine weitere Maßnahme, um den Dorfplatz möglichst autofrei zu bekommen, wäre, dass die Sportplatzstraße zwischen Friedhof und Fußballplatz für den motorisierten Verkehr gesperrt würde. Um die am Dorfplatz wegfallenden Parkflächen zu kompensieren, wird aktuell mit der Raiba sowie Grundeigentümern bzgl. Ersatzflächen verhandelt. Neben dem Dorfzentrum wurden im Konzept auch die

Parkflächen beim Gemeindeparkplatz in der Parzelle Brugg sowie im Sportzentrum untersucht. Auch wurden die Bereiche Brüggelekopf Talstation, Gemeindeparkplatz Dreßlen, Tannen – Tannerberg und Kirche und Kreuzung Müselbach betrachtet. Vor allem im Bereich Tannen – Tannerberg ist Handlungsbedarf gegeben, da es in diesem Bereich keine Regelung gibt und viele Wanderer, Rodler, Skitourengeher, ... einfach irgendwohin parken.

Damit die geplanten Maßnahmen greifen, benötigt es ein Parkraummanagement mit Kontrolle. Beim Parkraummanagement geht es nicht um eine neue Einnahmequelle für die Gemeinde. Ziele des Parkraummanagement sind, dass Parkplätze verfügbar gemacht werden, die Verkehrssicherheit erhöht wird und eine Verkehrslenkung und -verlagerung erreicht wird. Es werden Parkzeitbeschränkungen, Parkgebühren – gebührenfreie Zeiten, Parkflächen für Dauerparker definiert. Damit solche Systeme funktionieren, müssen diese auch kontrolliert und exekutiert werden. Am Ende der Präsentation werden noch vier Umsetzungsoptionen und wie z. B. das Parkraummanagement in den plan b Gemeinden umgesetzt wurde, vorgestellt.

Nach der Präsentation werden Fragen der Gemeindevertreter:innen zu folgenden Themen beantwortet:

- Park + Ride soll gefördert werden; wenn Dauerparker für ihre Parkfläche eine Gebühr bezahlen müssen, ist das ein Signal in die falsche Richtung. Dem wird entgegnet, dass z. B. für V-Mobil Jahreskartenbesitzer die Parkgebühr reduziert werden kann.
- An manchen Spieltagen gibt es beim Fußballplatz über den ganzen Tag verteilt einen ständigen Wechsel von Spielern sowie Zuschauern. Die Frage ist, ob an solchen Tagen, wenn die direkte Zufahrt über den Dorfplatz gesperrt ist, die andere Achse nicht überlastet ist. Da hier ein Fahrverbot verordnet würde, könnten für solche Anlässe Ausnahmen verordnet werden.
- Die Parkflächen vom Pfarramt Richtung Volksschule wären Berechtigten zugewiesen. Außerhalb der Schulzeit wären diese Parkflächen aber nicht er-

reichbar, da eine Zufahrt über den Dorfplatz nicht gestattet ist und die Straße auf Höhe der Volksschule gesperrt würde. Es wird diskutiert, ob die Sperre nicht weiter Richtung Dorfplatz verschoben werden kann, damit die Parkflächen außerhalb der Schulzeit über das Schulgelände her erschlossen werden könnten.

- Im Bereich Kindergarten, Sozialzentrum, Arzthaus wird eine Einbahnregelung vorgeschlagen. Das Abholen/Bringen der Kindergarten-/Schulkinder wird in diesem Bereich stattfinden. Ist gewährleistet, dass durch Autos, die in diesem Bereich warten, der Verkehr nicht behindert wird? Dem wird entgegnet, dass grundsätzlich nicht auf einer Straße geparkt bzw. gewartet werden darf. Auch werden die Parkflächen vor dem Kindergarten jetzt vom Personal des Kindergartens sowie Sozialzentrums genutzt. Diese Mitarbeiter würden Parkflächen zugewiesen bekommen, die Parkfläche vor dem Kindergarten würde ein öffentlicher Parkplatz werden, der z. B. 90 Minuten Gratisparken erlaubt. Daher wäre in diesem Bereich sicherlich möglich, dass auf die Kinder gewartet werden kann. Wichtig ist, dass durch diese Regelung der Verkehr klar gelenkt und damit die Sicherheit für die Kinder erhöht wird.

Am Ende der Diskussion wird vom Büro „verkehrsingenieure“ empfohlen, dass die in der Präsentation vorgeschlagenen Lösungen, vor allem im Dorfzentrum, mit einem Parkraummanagement umgesetzt werden sollen. Eine monetäre Lösung hat gegenüber den anderen drei Umsetzungsvarianten den Vorteil, dass es die flexibelste Lösung ist, die alle Möglichkeiten einer Parknutzung offenlässt. Die freien Zeiten und die Tarife können individuell gestaltet werden.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den vorliegenden Entwurf des Parkraumkonzeptes grundsätzlich zu genehmigen. Offene Punkte sollen zeitnah abgeklärt werden.

Abstimmungsverhältnis: 19 : 0

Markus Hopfner verlässt die Sitzung.

TOP 3: Liftbetriebe

Reinold Baumann, GF der Liftbetriebe, informiert, dass er in letzter Zeit bei mehreren Sitzungen der Gemeindevertretung als Auskunftsperson anwesend war. Sein Eindruck aus diesen Sitzungen ist, dass es die Gemeindevertretung als besonders wichtig erachtet, dass

1. die Gemeinde unabhängig entscheiden kann, was an und mit den Liften geschieht.
2. im Falle einer Auflösung der Liftgesellschaft unbedingt vermieden werden sollte, dass Geld aus den Zuschüssen der Gemeinde an andere Gesellschafter fließt.

Würde die Gemeinde die Übernahme sämtlicher Aktiva und Passiva der KG durch die gemeindeeigene GmbH anstreben, hätte die KG kein zu verteilendes Vermögen mehr und könnte kurzfristig aus dem Firmenbuch gelöscht werden. Sämtliche Anlagen, Maschinen, Geldvermögen, allerdings auch die Abtragungsverpflichtungen wären dann bei der GmbH, die zu 100 % im Eigentum der Gemeinde steht. Dann hätte es die Gemeinde in der Hand, ob und wie einzelne Teile verwertet werden. Ein weiterer Vorteil wäre, dass der Zeitdruck bezüglich des Abschlusses der Rückbauarbeiten am Brüggele und auch bei der eventuellen Verwertung des Tellerlifts wegfallen würde.

Folgende Szenarien sind möglich, wenn keine Übernahme gemacht wird:

1. Wenn nach dem Rückbau aller Anlagen sowie dem Verkauf aller Aktiva finanzielle Mittel in der KG übrig bleiben, würden diese an alle Gesellschafter der KG nach Gesellschaftsanteilen und nicht nach dem Stand des Kapitalkontos verteilt. Die Gemeinde würde ca. 30 % der Mittel erhalten.
2. Können die Rückbauarbeiten von der KG nicht finanziert werden haftet die Komplementärin (GmbH) in Höhe Ihrer Einlage (€ 36.000,00) für die Schulden der KG. Da die Gemeinde einzige Gesellschafterin der GmbH ist, würde das in diesem Falle die Gemeinde treffen.

Folgende Szenarien sind möglich, wenn eine Übernahme gemacht wird:

1. Bei einer Übernahme aller Aktiva und Passiva in die

GmbH würden, sollten finanzielle Mittel am Ende übrigbleiben, diese an die Gesellschafter der GmbH verteilt. Da die Gemeinde einzige Gesellschafterin ist, würde die Gemeinde die Mittel zu 100 % erhalten.

2. Da die GmbH sowieso in Höhe ihrer Einlage für die KG haftet, würde es für die Gemeinde nichts ändern, sollten die finanziellen Mittel für den Rückbau nicht ausreichen.

Sollten die finanziellen Mittel für den Rückbau nicht mehr finanzierbar sein, kann sowohl die GmbH als auch die KG Insolvenz anmelden.

Für eine Übernahme wie beschrieben müsste die GmbH bis Ende Juli ein Angebot (symbolischer Euro) für die Übernahme an die KG übermitteln. Anfang August findet ein Gesellschafterrat der Liftbetriebe KG statt, in dieser müsste dann eine Beschlussfassung bzgl. der Übernahme durch die GmbH gemacht werden. Danach könnte die KG innerhalb eines Jahres aufgelöst werden, für die Gesellschafter der KG hätte dies teilweise steuerliche Vorteile.

Damit die GmbH vorsteuerabzugsberechtigt ist, müsste diese beim Finanzamt umsatzsteuerlich erfasst werden. Dies könnte damit begründet werden, dass die GmbH in Zukunft den Kartenvorverkauf für den 3 Täler Pool abwickelt und damit Einnahmen lukriert.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Liftbetriebe GmbH ein Angebot an die Liftbetriebe Alberschwende GmbH & Co KG für die Übernahme aller Aktiva und Passiva in Höhe von einem Euro stellt. Dieses Angebot gilt nur, wenn die GmbH beim Finanzamt umsatzsteuerlich erfasst werden kann.

Abstimmungsverhältnis: 17 : 1 (Walter Berlinger)

TOP 4: Zusammenführung der Rechtsträger des Vorarlberger Gemeindeverbands

Aufgrund der Beschlüsse der politischen Leitungsorgane der drei Organisationen (Vorarlberger Gemeindeverband,

Umweltverband und Gemeindeinformatik GmbH) in den Jahren 2018 und 2019 wurde der Zusammenführungsprozess im Gemeindehaus gestartet. Seit 1. Jänner 2020 treten die drei Organisationen einheitlich und gemeinsam unter dem Dach des Vorarlberger Gemeindeverbandes auf. Durch die organisatorische Zusammenführung sowie die Bestellung einer gemeinsamen Geschäftsführung konnten bereits einige der angestrebten Ziele erreicht werden: Schaffung einer zentralen, starken Interessensvertretung für die Vorarlberger Gemeinden, Nutzung von Synergieeffekten sowie ein zentraler Ansprechpartner für die Anliegen der Gemeinden.

Nun gilt es, den letzten wichtigen Schritt zu gehen und die drei Organisationen auch rechtlich dahingehend zusammenzuführen, dass die bestehenden und zukünftigen Aufgaben für die Vorarlberger Gemeinden bestmöglich erledigt werden können.

Für diesen letzten Schritt sind 96 gleichlautende Gemeindevertretungsbeschlüsse sowie eine aufsichtsbehördliche Genehmigung erforderlich.

Monika De Sousa bringt vor, dass die Umstrukturierung aufgrund politischer Interessen vorangetrieben wird. Sie habe Informationen erhalten, dass bei dieser Umstrukturierung sehr viel Knowhow verloren gegangen ist.

Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende beschließt

1. den Abschluss der beiliegenden Auflösungsvereinbarung betreffend die Auflösung des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft und Umweltschutz (Umweltverband); sowie
2. den Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der Gemeindeinformatik GmbH (zukünftig: VGV Service GmbH) und dem Vorarlberger Gemeindeverband betreffend die kooperative Zusammenarbeit bei der Besorgung von öffentlichen Dienstleistungen, insbesondere in den Bereichen Abfallwirtschaft und Umwelt, Finanzen, Gesellschaft und Soziales, interkommunale Zusammenarbeit, IT-Lösungen, nachhaltige Beschaffung sowie Recht.

Abstimmungsverhältnis: 15 : 3

(Monika De Sousa, Egon Böhler, Lisa Gmeiner)

TOP 5: Verordnung Mindestmaß der baulichen Nutzung

In der Diskussion wird vorgebracht, dass bei größeren Bauparzellen das Mindestmaß der baulichen Nutzung so hoch angesetzt werden sollte, dass zumindest ein Zweifamilienhaus errichtet werden muss. Bei den heutigen zwei Anträgen sind die bebaubaren Flächen 884 m² bzw. 910 m². Da seitens der Antragsteller kein Zeitdruck vorliegt, werden die Anträge nochmals im Detail geprüft und bis zur nächsten Sitzung Möglichkeiten der Beschlussfassung abgeklärt.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Beschluss über das Mindestmaß der baulichen Nutzung zu vertagen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

TOP 6: Widmungsangelegenheiten

Beschlussantrag:

Da das Mindestmaß der baulichen Nutzung vor der Widmung zu beschließen ist, beantragt die Vorsitzende, den Tagesordnungspunkt 6 zu vertagen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

TOP 7: Genehmigung diverser Kosten

Regio Bregenzerwald Vorschreibung der Gemeindebeiträge 2023 für das 2. Halbjahr:		
ÖPNV	€	31,04
Beitrag Projekte Regionalentwicklung	€	1,90
Beitrag BW Archiv (Sach- und Personalkosten)	€	3,50
Beitrag BW Archiv (Miete und BK)	€	0,93
Einwohnerschlüssel: EW 3227		
Gesamtbetrag	€	120.592,99

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Gemeindebeiträge an die

Regio Bregenzerwald, 2. Halbjahr 2023, in Höhe von € 120.592,99 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

Gemeindebeiträge Baurechtsverwaltung 2023

BRV BW € 12,00

Einwohnerschlüssel:

EW 3227= Gesamtbetrag € 19.362,00

Die Vorsitzende beantragt, den Gemeindebeitrag für die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald, 2. Halbjahr 2023, in Höhe von € 19.362,00 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

Asphaltierung Siedlungsstraße

Die Sanierung der Acker- und Lanzenstraße wurde bereits beschlossen. Bei Beschlussfassung wurde das Thema Siedlungsstraße im Bereich Kaufmann angesprochen. Seitens der Firma Migu wurde ein Angebot für die Siedlungsstraße in Höhe von € 31.101,97 brutto inkl. Auskofferung gestellt. Die Sanierungsarbeiten würden im gleichen Zuge mit der Acker- und Lanzenstraße im Herbst 2023 durchgeführt.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Vergabe der Sanierung der Siedlungsstraße im Bereich Kaufmann um € 31.101,97 brutto zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

TOP 8: Grund- und Mietangelegenheiten

Dr. Guntram Hinteregger hat am 30.06.2023 die Tätigkeit als Gemeindevorstand an seine Nachfolgerin Frau Dr. Carmen Berti-Zambanini übergeben. Seitens der Gemeindeverwaltung wurde ein neuer Mietvertrag mit Fr. Dr. Carmen Berti-Zambanini ausgehandelt. Der Vertrag wird im Detail durchgegangen. Weiters wurde auch ein neuer Wartegeldvertrag abgeschlossen, dieser wurde bereits im Gemeindevorstand beschlossen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Mietvertrag mit der Gemeindeärztin Dr. Carmen Berti-Zambanini in der vorliegenden Version zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

TOP 9: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.06.2023

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der Sitzung vom 19.06.2023, wie mit den Sitzungsunterlagen übermittelt, zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 0

TOP 10: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Klaus Sohm informiert über den aktuellen Stand beim Projekt Feuerwehrhaus Müselbach. Am Mittwoch, den 13.07.2023 hat eine Sitzung der Projektgruppe stattgefunden. In der Sitzung wurde die Auftragswertschätzung vorgestellt. Da der Wert unter € 100.000,00 liegt, kann eine Direktvergabe gemacht werden. Im nächsten Schritt sollen mit verschiedenen Planungsbüros Gespräche geführt werden.

Egon Böhler erkundigt sich bzgl. Bürgermeisterernachfolge. Dieses Thema wird in der Bevölkerung immer wieder angesprochen, gibt es da schon etwas Offizielles?

Angelika Schwarzmann antwortet, dass in naher Zukunft eine offizielle Mitteilung versendet wird. Sie werde das Amt mit Ende des Jahres zurücklegen, Vizebürgermeister Klaus Sohm wäre bereit, die Nachfolge anzutreten. Wie bekannt ist, ist dafür eine Wahl durch die Gemeindevertretung notwendig. Auch allfällige notwendige Wahlen, die durch die Neuwahl des Bürgermeisters entstehen (Gemeindevorstand, Vizebürgermeister), sind auf Vorschlag der Parteien durch die Gemeindevertretung zu wählen.

Die Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann



Dorf ABEND

14.10.2023 18:00 UHR
HERMANN GMEINER SAAL

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender.

Vieles in unserer Gemeinde ist in Bewegung, praktisch auf allen Ebenen.
Wir sagen DANKE für

40 JAHRE GEMEINDETIERARZT DR. ERICH SCHWARZMANN
34 JAHRE GEMEINDEARZT DR. GUNTRAM HINTEREGGER
28 JAHRE PFARRER MAG. PETER MATHEI

Mit einem Dorfabend verabschieden wir Erich, Guntram und Peter feierlich
in ihren neuen Lebensabschnitt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich
eingeladen.

Begleitet von feinen Klängen, ausgezeichnetem Essen und interessanten
Gesprächen freuen wir uns auf ein schönes Fest.



feiert mit uns



Netzwerk für
Kultur und Bildung
in Vorarlberg

Kultur in Kinderschuhen

Vor fast genau zwei Jahren wurde von der Kulturabteilung des Landes und der Bildungsdirektion der Verein „Double Check. Netzwerk für Kultur und Bildung in Vorarlberg“ ins Leben gerufen. Seither ist das junge Netzwerk umtriebiger. Allein in diesem Jahr sind so schon 105 Projekte mit Lehrlingen, in Schulen und Kindergärten möglich geworden. Dabei kooperieren Bildungseinrichtungen mit Künstler:innen und Kultureinrichtungen aller Sparten. Für Kindergärten hat Double Check die Initiative Kultur in Kinderschuhen entwickelt. Kultur in Kinderschuhen kommt nun in die Kindergärten von Alberschwende. Die Initiative wird in Kooperation mit der Gemeinde und unter der Projektleitung der Künstlerin Christa Bohle durchgeführt. So entsteht in Zusammenarbeit mit den Elementarpädagog:innen ein individuelles Kunstprojekt. Ziel ist es, Kindern in den elementarpädagogischen Einrichtungen des Landes einen spielerischen Zugang zu Kunst und Kultur zu eröffnen.

Kunst mit allen Sinnen – Kleine Künstler ganz groß

Wie der Projekttitle schon verrät, wird hier nicht „nur“ der Sehsinn der Kinder angesprochen werden, sondern mit allen Sinnen gearbeitet. Und das nicht nur alleine, sondern in der Gruppe, anhand von Kinderbüchern und mit vollem Körpereinsatz. Dabei ist die Begegnung mit lokalen Betrieben wie der Gärtnerei geplant. Und es wird natürlich gemalt. Bunt. Leuchtend. Aber nicht einfach so! Malexperimente mit verbundenen Augen oder mit einer Sonnenbrille wird es geben. Farben werden zum Klingeln gebracht und an ihnen gerochen. Durch Beerentinte werden Geheimbilder entstehen. Geheime Botschaften werden in Farbflächen versteckt. An Bildern wird gelauscht. Inspiration liefern dabei große Künstler:innen wie Claude Monet, Henri Matisse, Franz Marc, Paul Klee oder auch Solange Pessoa. Die Arbeiten Letzterer werden mit den Kindern im Kunsthaus Bregenz erlebt. Die ausstellende

Künstlerin ist sehbeeinträchtigt. Es gilt also eine besonders sinnliche Ausstellung wahrzunehmen. Besondere Blätter, die durch Kinderhände im Laufe des Projekts entstehen, werden gesammelt und gemeinsam mit den Eltern am Ende des Jahres festlich präsentiert. Mit allen Sinnen werden die Kinder innerhalb der Zusammenarbeit mit der Künstlerin Christa Bohle wortwörtlich begreifen, was Paul Klee meinte, als er sagte: „Die Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar.“





WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

Mach mit bei Weihnachten im Schuhkarton!

Auch heuer unterstützen wir als Abgabestelle wieder die Aktion **Weihnachten im Schuhkarton**.

Seit 1996 erleben Kinder in Osteuropa und anderen Ländern, wie Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen Schuhkarton für sie greifbar wird. Durch die kleine Geste, einen Schuhkarton mit neuen Geschenken zu füllen, bereitet man Mädchen oder Jungen, die oft noch nie ein Geschenk bekommen haben, eine **unvergessliche Freude**. Wer mitmachen will, kann einen **Flyer** mit allen Informationen **im Gemeindeamt** holen.

Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: € 10,00 pro beschenktem Kind zurücklegen – damit wird die Durchführung der Gesamtkaktion finanziert.

Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Buben oder ein Mädchen der Altersklasse von 2 – 4, 5 – 9 oder 10 – 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Bei der Auswahl der Geschenke ist zu beachten, dass manche Inhalte durch zollrechtliche Bestimmungen der Empfängerländer verboten sind. Hinweise, was nicht eingepackt werden sollte und weitere Packtipps sind im Flyer zu finden, der über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann oder im Gemeindeamt aufliegt. Wer keinen Schuhkarton zur Hand hat, kann unter jetzt-mitpacken.at vorgestaltete

Kartons bestellen. Das fertige Päckchen kann bis spätestens 13.11.2023 im Gemeindeamt abgegeben werden.

Alle Informationen erhält man unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline +43 664 889 281 23.

Steuerliche Absetzbarkeit

Sach- und Geldspenden über € 24,00 sind steuerlich absetzbar. Vielleicht möchte deshalb auch die eine oder andere Firma diese schöne Aktion unterstützen? Quittungen für Geldspenden erhält man im Gemeindeamt, Quittungen für Sachspenden nur beim Sammelpunkt; der Kontakt kann im Gemeindeamt erfragt werden.

Wir freuen uns auf viele Pakete und viele strahlende Kinderaugen!



Der 200-millionste Schuhkarton wurde an Natalya (8) aus der Ukraine überreicht.



3TälerPass Jahreskarte

Vom 01.10. – 31.10.2023 gibt es die 3Tälerpass-Jahreskarte im Vorverkauf im Gemeindeamt/Bürgerservice zu erwerben.

Die 3TälerPass-Jahreskarte ist perfekt für alle, die im Sommer wie Winter die Berge lieben. Sie ist eine Kombination aus 38 Winterbahnen, 14 Sommerbahnen, 9 Freibädern im Sommer, einem ganzjährig geöffneten Hallenbad (3 Stunden Badeintritt), einer ganzjährig geöffneten Kletterhalle sowie einer Boulderhalle. Die 3TälerPass-Jahreskarte ist sofort ab Kaufdatum bis zum 31.10.2024 gültig.

3TälerPass Saisonkarte

Vorverkauf vom 01.10.2023 bis 17.12.2023

Wer das perfekte, flexible Skivergnügen sucht, dem eröffnet die 3TälerPass-Saisonkarte Vorarlbergs schönste Berge und Skipisten. 38 Skigebiete und eine Ausflugsbahn warten mit insgesamt 410 Pistenkilometern und Skirouten.

Die 3TälerPass-Saisonkarte ist ab Skibetriebsstart bis zum Ende der Skisaison gültig.

Ermäßigungen

- **Vorarlberger oder Tiroler Familienpass:** Familien erhalten bei Vorlage des Vorarlberger oder Tiroler Familienpasses eine Ermäßigung von € 30,00 (1 Elternteil) bzw. € 60,00 (2 Elternteile) beim Kauf der 3TälerPass-Familien-Saisonkarte.
- **aha card:** aha card Inhaber (Jg 2003 – 2007) erhalten gegen Vorlage ihrer aha card und ihres aha card Gutscheines € 30,00 Ermäßigung auf die 3TälerPass-Saisonkarte.
- **Vorarlberger Raiffeisen-Club-Mitglieder:** Die ersten 2.500 Raiffeisen Club-Mitglieder mit aktivem Konto, die ab 1. Oktober ihren fertigen 3TälerPass bei ihrem Berater in ihrer Raiffeisen Hausbank vorzeigen, erhalten eine einmalige Club-Ermäßigung auf ihr Konto gutgeschrieben: € 10,00 Rabatt für die Saisonkarte, € 15,00 Rabatt für die Jahreskarte; Hinweis: Einzulösen in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken in Vorarlberg. Die Ermäßigung ist einmalig pro Raiffeisen Club-Kunde bis 17. Dezember 2023 einlösbar.
- **Kunden der Hypo Vorarlberg:** Hypo Vorarlberg Kunden bis 26 Jahre erhalten eine Ermäßigung von € 15,00 für die 3TälerPass-Jahreskarte. Kommen Sie mit Ihrem gültigen 3TälerPass für 2023/24 in Ihre Hypo Vorarlberg Filiale und sichern Sie sich Ihre Gutschrift.
- **spark7-Ermäßigung:** Sparkassen-Kunden mit einem aktiv genutzten spark7 Konto erhalten bei Vorlage der gekauften 3TälerPass-Saison- oder Jahreskarte in ihrer Sparkassen-Filiale € 15,00 auf ihr Konto gutgeschrieben. Die Ermäßigung kann bei der Sparkasse Dornbirn, Feldkirch, Bregenz und Egg eingelöst werden.



Die Aktion „**Sommerlesen**“ der Bibliotheken Vorarlberg endete mit dem 15. September 2023. Die Verlosung fand am **Sonntag, 17. September 2023 um 11:00 Uhr statt.**

Zu gewinnen gab es:

1. Preis

1 Familien-Jahreskarte 2024
Juliana Jussel, Fischbach 1094

2. Preis

1 Erwachsenen-Jahreskarte 2024
Mara Gmeiner, Fischbach 998

3. Preis

1 Kinder-Jahreskarte 2024:
Lina Metzler, Müselbach 985

Buchpreise für:

Maximilian Metzler, Hof 415
Susanne Bereuter, Achrain 65
Fridolin Bischof, Nannen 211a
Arthur Ganahl, Farnach 424
Alma Geser, Müselbach 298a
Mara Gmeiner, Fischbach 998
Marie Greber, Mereute 141b
Thalia Handle, Tannen 939
Friedrich Hinteregger, Moos 340
Josefine Krautberger, Höll 550
Johann Künzler, Halden 615
Johanna Mathis, Höll 991
Tobias Schrott, Dreßlen 637
Christina Stadelmann, Achrain 584

Die Preise können in der Bücherei abgeholt werden.



Tanzen ab der Lebensmitte
... die etwas andere Art zu tanzen
Bewegung für Körper und Geist
Spaß und Lachen für die Seele
Freude in einer Gemeinschaft erleben

im Pfarrheim Alberschwende
mittwochs von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Termine:

08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12.

Anmeldung und Infos:

TL Roswitha
Telefon +43 5579 4078 oder
E-Mail: eilwind@aon.at



Kinderbetreuung DEAN und DUSS

Am 11. September 2023 starteten wir wieder mit viel Freude in ein neues Betreuungsjahr. Insgesamt 67 Kinder besuchen unsere Kinderbetreuung und füllen unsere Räumlichkeiten mit ihrer Energie. Wir betreuen mit jetzigem Stand 36 3-Jährige, 26 2-Jährige und 5 1 ½-Jährige. Rechtzeitig zum Start konnte unsere 3. Hausgruppe (gemischte Gruppe mit 2- und 1 ½-Jährigen) fertiggestellt werden. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer, die dies noch im letzten Moment möglich gemacht haben.



Für die Kinder ist jetzt eine Zeit des Ankommens und des ersten Loslassens von ihren Eltern. In dieser Eingewöhnungszeit ist es uns Betreuerinnen ein Anliegen, dem Kind in der neuen Umgebung die Zeit zu geben, die es braucht, um gut anzukommen. Ob in den kindgerechten Räumen oder in der Natur, das Kind darf alle Gefühle äußern, mit all seinen Sinnen lernen, mitentscheiden und mitgestalten.



Seit dem 1. September 2023 dürfen wir Miriam Tockner und Isabella Eiler in unserem Team recht herzlich willkommen heißen.



Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen allen ein gesundes, erfülltes Kinderbetreuungsjahr!

Das Betreuungsteam DEAN und DUSS



AUS DEM KINDERGARTEN...

„Zwei Dinge hatten wir, die unsere Kindheit zu dem machten, wie sie war – Geborgenheit und Freiheit.“ (Astrid Lindgren)

Unser Kindergarten ist wieder mit Lebendigkeit und Freude gefüllt.

Wir starteten am 11. September gemeinsam mit 76 Kindern ins neue Kindergartenjahr.

Geleitet wird unser Kindergarten von Sandra Huber und Judith Birnbaumer.

Kindergartenpädagogin	Sandra Huber Lisa Greber	Elke Brunner Judith Birnbaumer Lisa Greber	Ramona Wernig Annette Albrecht	Irina Schwendinger Barbara Boudkour- Vielmetti	Daniela Hagspiel Jennifer Sutter	
Assistentin	Lucia Berlinger		Gerda Berchtold	Carolin Handle	Karin Eberle	
3- und 4-jährige Kinder	8	8	4	7	8	35
5-jährige Kinder	6	5	11	11	8	41
Gesamt	14 Kinder	13 Kinder	15 Kinder	18 Kinder	16 Kinder	76

Viele der Kinder benutzen täglich den Kindergartenbus.

Einige Kindergartenkinder gehen ihren Weg alleine oder mit Geschwistern.

Deshalb bitten wir die Verkehrsteilnehmer:innen um besondere Rücksicht! Herzlichen Dank!

Wir freuen uns auf ein gutes Kindergartenjahr.

Sandra Huber & Judith Birnbaumer

Kontakt:

Kindergartenleitung Sandra Huber & Judith Birnbaumer | Telefon: +43 5579 3434 | E-Mail: kindergarten@alberschwende.at

Aus unseren Schulen...

VS Alberschwende- Müselbach



Rückblick Schuljahr 2022/23 Schulmotto: Forscherexpress Müselbach

Das Schuljahr 2022/23 stand unter dem Motto: **Forscherexpress** Müselbach. Während des ganzen Jahres wurden viele Experimente und Versuche ausprobiert, erprobt und dargeboten. Manche funktionierten gleich, manche mussten öfters durchgeführt werden und einige waren ein Flopp. Die Schüler:innen wurden während der Geburtstagsfeier in den Professorenstand aufgenommen und erhielten Weisheitsspillen als Geschenk. Am Ende wurde jedem Kind ein Forscherexpressständchen gesungen.



Neue digitale Medien

Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde, die im Dezember unsere Schule digital sehr aufgewertet hat. Wir erhielten Dashboards und neue PCs für die Klassen, iPads und eine bessere und schnellere Internetverbindung. Nun kann auch in der oberen Klasse mit den iPads gearbeitet werden. Die Kinder üben mit den iPads in unterschiedlichen Lernprogrammen oder holen verschiedenste Informationen aus dem Internet.

Bezirks- und Landesjugendsingen

Unser Schulchor unter der Leitung von **Jürgen Wachter** nahm am Bezirksjugendsingen in Lingenau und am Landesjugendsingen in Dornbirn teil. Er studierte mit allen Kindern folgende drei Lieder ein: unseren neuen **Schulsong**, **Singing all together** und **Wer se uskennt in Berga**.

Beim Landesjugendsingen wurde unsere Schule mit einer **Auszeichnung** belohnt und wir wurden als einzige Volksschule darum gebeten, bei der Abschlussfeier nochmals vorzusingen. Die Schule und die Eltern gratulieren Jürgen Wachter und dem Schulchor für diese tolle Auszeichnung!



Feuerwehrrübung

Der Feuerwehrkommandant Thomas Bolter organisierte mit der Leitung eine kleine Feuerwehrrübung, bei der die Kinder nicht nur das Evakuieren der Schule lernten, sondern auch das Löschen eines Ölbrandes. Die Schüler:innen waren ganz erstaunt, was für eine hohe Stichflamme ein kleiner Ölbrand in einer Bratpfanne auslösen kann. Anschließend durften sie noch mit der Zentrale Feldkirch ein reales Notfall-Gespräch simulieren. Ein großes Vergelt's Gott allen mitwirkenden Feuerwehrmännern und dem Kommandanten Thomas Bolter für diese ausgezeichnete Übung.



Schulschlussfeier Forscherexpress

Wie jedes Jahr fand am Mittwoch der letzten Schulwoche unsere Schulschlussfeier unter dem Motto: „Forscherexpress und MINT-Gütesiegel Verleihung“ statt.

Unsere Kinder eröffneten diese Feier mit der Einradshow.

Alle Zuschauer:innen waren von den Experimenten der Mädchen und Jungen sehr angetan. Am Ende der Feier wurden unsere 5 Viertklässler:innen (**Lina, Magdalena, Hugo, Jonathan und Ricco**) in die Mittelschule verabschiedet. Leider musste auch unsere **Assistentin Rosa Maria Gunz** die VS Müselbach verlassen. Für ihr hervorragendes Engagement und ihren Einsatz gilt ein herzliches Dankeschön.



Wir könnten noch viele interessante Projekte während des ganzen Schuljahres beschreiben. Hier aber nur ein kleiner Überblick der Veranstaltungen, welche auf unserer neuen **Homepage**, die unsere neue **Sekretärin Monika Metzler** erstellt hat, ersichtlich sind. In unzähligen Stunden und mit viel Mühe hat sie dafür gesorgt, dass wir endlich unsere Projekte und Bilder allen Bürger:innen zugänglich machen können.

- Süßmost pressen mit dem Obst- und Gartenbauverein (Peter Klaus Gmeiner)
- Apfelaktion mit dem Elternverein
- Erntedankfeier in der Pfarrkirche
- Kindermarathon in Bregenz
- Wasser-Sicherheits-Check im Hallenbad Lingenau
- Nikolausfeier
- Rorate und Weihnachtsfeier in der Pfarrkirche
- Langlaufen und Biathlontraining in Egg mit Ramona Heidegger
- Vorstellungsgottesdienst
- Gestaltung der Erstkommunionfeier
- Maiandacht
- Sonne ohne Reue
- Tag der offenen Tür für die Einschulenden
- Bregenztag
- Hostienbäckerei
- Einradshow: Tour of Austria auf dem Dorfplatz
- Robotiks in der BWS Bezau – Danke Veronika!
- ARA Kläranlage Alberschwende – Besichtigung

Das Schuljahr 2023/24 steht unter dem Motto: Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt!

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst mit Pfr. Peter Mathei starteten wir mit dem neuen Motto: „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ ins neue Schuljahr. Unsere vier Erstklässler: **Bruno Geser, Theodor Gut, Paul Richter** und **Eliano Schörgenhofer** erhielten als Begrüßung eine kleine Pippi Schultüte.



Lehrpersonen und Elternvertreterinnen

1. Klasse
 Klassenlehrerin: Yvonne Gunz
 Religion: Jürgen Wachter
 Sprachheilunterricht: Kay Frahm
 Spezifische Lernförderung: Marita Bilgeri
 Elternvertreterin: Sonja Sohm
 Stellvertreterin: Elisabeth Gut

2. Klasse
 Klassenlehrer: Jürgen Wachter
 Religion: Yvonne Gunz
 Elternvertreterin: Stefanie Geser
 Stellvertreterin: Daniela Bereuter
 IT-Betreuer: Rocco Ritter
 Sekretärin: Monika Metzler

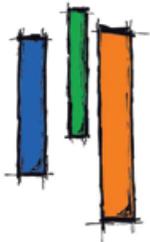
Ein herzliches DANKE gilt

- meinem Team für die ausgezeichnete Zusammenarbeit
- den Eltern für ihr Vertrauen und Unterstützungen während des Jahres
- den Elternvertreterinnen für ihre stetige Hilfe
- dem Elternverein für die wertvolle Unterstützung
- der Bäckerei Huber für das Liefern der Brötchen
- unserem IT-Betreuer Rocco Ritter
- unserer Sekretärin Monika Metzler
- unserer Schulwartin Hermine Lässer und unserem Schulwart Alexander Rüb und dem gesamten Team
- der Raiffeisenbank für die Finanzierung der Experimente
- der Gemeinde, v. a. BM Angelika Schwarzmann, für die finanzielle Unterstützung und Anschaffung der digitalen Medien

Alle Schüler:innen und Lehrpersonen sind bereits bestens ins neue Schuljahr gestartet und freuen sich auf ein spannendes Schuljahr in der Villa Kunterbunt der VS Müselbach.

Yvonne Gunz

Klasse	Mädchen	Buben	Gesamt	Klassenlehrer:in
1.	2	7	9	Yvonne Gunz
2.	6	2	8	Jürgen Wachter
Gesamt:	8	9	17	



Die
Alberschwender
Mittelschule

Da bist du mehr.

Rückblick auf das Schuljahr 2022/23

Endlich durften wir wieder ein „normales Schuljahr“ ohne Einschränkungen, Homeschooling usw. erleben – ehrlich gesagt, wir alle waren sehr froh darüber. Es tat allen wieder gut, gemeinsame Aktivitäten auch außerhalb der Schule zu erleben. Ich denke da an die Wandertage und Schitage, Schiwoche und Wienwoche und unser sportliches Highlight – den Sporttag im Juni.



Wiederum wurden auch viele Projekte und Aktionen durchgeführt. Einige darf ich hier nochmals anführen.

Als soziales Zeichen der MS Alberschwende veranstalten wir am Ende des Schuljahres in Zusammenarbeit mit der Caritas das „Laufwunder“. Unsere Schüler:innen suchten sich Sponsoren, die für ihre gelaufenen Runden auf dem Fußballplatz die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien unterstützen. Selbst Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann ließ es sich nicht nehmen, einige Runden mitzulaufen und den Beitrag durch die Gemeinde noch zu erhöhen. Dafür danken wir.



Im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen waren die 4. Klassen mit einer Cocktailbar auf dem Kirchplatz und Poetry Slam – also selbstverfassten Texten – in der Kirche im Einsatz. Der Andrang war sehr groß, am Ende konnte durch die Publikumsjury kein eindeutiger Poetry Sieger festgestellt werden.

Der Jugendraum wurde im Zuge des Religionsunterrichtes mit insgesamt drei religiösen Partys „gerockt“. Hier sagen wir Danke an das Jugendraumteam.

Die ersten Klassen lernten im Rahmen des „Flusstages“ so einiges über das Leben in der Bregenzerache, konnten Biberspuren verfolgen oder waren mit geschlossenen Augen barfuß am Fluss unterwegs.



Im vergangenen Schuljahr wurden verschiedene Workshops zum Thema „Lernen lernen“ und ein Kommunikationsseminar „wir reden miteinander, nicht übereinander“ abgehalten.



Sportlich konnten auch wieder große Erfolge gefeiert werden. Die Wahlpflichtfachgruppe Tennis nahm am Schulcup teil und konnte den 2. Platz erreichen. Unsere Burschenmannschaft holte sich bei den Leichtathletik Landesmeisterschaften die Bronzemedaille und auch die Mädchen erzielten einen hervorragenden 6. Platz. Besonders stolz sind wir auf den Landesmeistertitel im Cross-Country Lauf und die damit verbundene Teilnahme an den Bundesmeisterschaften in Salzburg. Dort erreichten unsere Burschen den 8. Gesamtrang. Auf dem Rasen zeigte unsere Fußballmannschaft wieder ganz stark ihr Können, sie wurde dank solider Leistung Vizebezirksmeister.



Damit unsere Schüler:innen bereits einen Einblick in die Berufswelt bekommen konnten, wurden in den 4. Klassen wieder die Schnuppertage in Betrieben sowie Exkursionen in Betriebe durchgeführt, aber auch unsere anderen Klassen machten erste berufliche Erfahrungen beim „Boysday“ in sozialen Einrichtungen, dem „Girlsday“ in technischen Berufen oder bei „up2work“ und dem „Ich geh mit Tag“, wo jeder den Beruf und Arbeitsplatz eines

Verwandten näher kennenlernen konnte. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Betrieben bedanken, die hier mit uns zusammenarbeiten.



Im Februar veranstalteten wir das Walser-Wälder-Lehrerschirennen in Riefensberg. Hier bedanke ich mich bei allen Sponsoren für die großartige Unterstützung.

Im Rahmen der Schulentwicklung haben wir uns für die nächsten Jahre einige Ziele gesteckt. So werden wir weiterhin an der Digitalisierung arbeiten – die ersten drei Stufen wurden bereits mit Endgeräten in Form von IPADs ausgestattet. Daneben soll an der Schulkultur unter anderem mit einer guten Schuleingangsphase für unsere neuen Schüler:innen, aber auch für neue Kolleg:innen oder an der Nahtstelle mit der Volksschule gearbeitet werden. Im Rahmen dieser Schulentwicklung wurden auch Feedbacks von den Lehrpersonen eingeholt.

In der letzten Schulwoche gratulierten wir unseren 4. Klässlern zu ihrem Abschluss. Unter dem Motto „Aus dem Rahmen in die Welt“ beendeten 41 junge Menschen ihre Mittelschulzeit. Ich wünsche euch alles Gute für eure Zukunft.

Am Ende des vergangenen Schuljahres haben wir unsere jahrzehntelange Kollegin Anita Rinner in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ich bedanke mich bei ihr für die Tätigkeit an der MS Alberschwende, für ihre Unterstützung und wünsche für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

Ich darf mich an dieser Stelle beim gesamten Team der MS Alberschwende für den großen Einsatz und die engagierte Arbeit im vergangenen Schuljahr bedanken.

Schuljahr 2023/24

Im Schuljahr 2023/24 wurden 41 Erstklässler:innen in die Mittelschule Alberschwende aufgenommen, die sich mittlerweile schon sehr gut eingelebt haben. Insgesamt besuchen 143 Kinder und Jugendliche unsere Schule. In diesem Schuljahr unterrichten Nora Abfalterer (KV1b), Hildegard Bertschler, Nicole Diem (KV3b), Klaus Dünser (KV2b), Monika Fischer, Reinhard Flatz, Annette Fruhmann (KV1a), Sarah Ganahl, Karin Groß, Benedikt Kaufmann (KV3b), Rene Kloser (KV1b), Peter Kofler (KV3a), Julia Lipburger, Karl-Heinz Mayer, Renate Mennel (KV4a), Dir. Martin Natter, Verena Prutsch, Petra Raid (KV1a), Katharina Ruff (KV2a) Gabriele Seidl, Daniel Steinacher (KV3a), Nariye Tamer, Ivana Trailovic (KV4b), und Nancy Unterer an der MS Alberschwende. Rocco Ritter ist der EDV-Kustos.

Aida Fattah, Julia Lanzdorf und Katharina Kostajnsek unterstützen das Lehrerteam als schulische Assistentinnen.

Ich darf mich an dieser Stelle bei Monika Metzler als administrative Unterstützung recht herzlich bedanken. Sie ist für uns alle zu einer nicht mehr wegzudenkenden Hilfe geworden.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches und vor allem gesundes Schuljahr.

Direktor Martin Natter

Alle Infos und Berichte im Archiv auf unserer NEUEN Homepage: www.ms-alberschwende.at

Vereinsgeschehen...



Liebe EKiz Freunde,

die ersten Frühstückstreffs haben bereits stattgefunden und unser beliebter Spielzeug- und Kleiderbasar am 30.09.2023 war ein voller Erfolg. Auch das Eltern-Kind-Turnen und die TanzKids & Tanzkiddys sowie das Deep Work haben bereits begonnen. Wir sind also mitten im Herbst und in unserem Programm angekommen und freuen uns, wenn wir euch für einen oder mehrere unserer kommenden Programmpunkte ebenso begeistern können.

EKiz Frühstückstreff

Knüpft bei uns Kontakte, tauscht euch aus, genießt die Mamaauszeit und bedient euch am reichhaltigen Buffet, während sich die Kinder mit unserer Knete verweilen, mit den Schaumstoffbausteinen Türme bauen, sich an unserer Spielküche oder den zahlreichen Spielsachen austoben.

Willkommen sind alle Schwangeren, Mamas, Papas, Omas etc. mit Babys und Kindern, ganz ohne Voranmeldung.

Termine – Achtung, nicht nur Mittwochs!
18.10., 23.10., 15.11., 24.11., 29.11.

Zeit: 09:00 – 11:00 Uhr
Ort: EKiz Trittroller Alberschwende
Kosten: € 7,00 für Erwachsene/€ 2,00 je essendes Kind
Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Generationenhock

Wie würde es um die Kinderbetreuung ohne Großeltern stehen? Dieser Frage möchten wir nachgehen und Omas und Opas mit Enkeln zum Kennenlernen und gemeinsamen Spielen und Plaudern einladen.

Leitung: Monika de Sousa
Termin: Freitag, 13.10.2023
Zeit: 14:30 – 17:00 Uhr
Ort: EKiz Alberschwende
Kosten: freiwillige Spende
Anmeldung: nicht erforderlich
Ausschuss Familie, Kind, Bildung & EKiz

Alter Strick wird wieder schick – gib deinem Schal eine 2. Chance!



Du hast einen alten Strickschal oder Pullover, der im Schrank verstaubt, doch zu schade zum Wegwerfen ist? Würdest du ihm gerne eine 2. Chance geben und etwas Tolles daraus zaubern? Ich zeige dir, wie du aus ihm einen tollen kuscheligen Kranz machst und ihn mit Deko und etwas Grün zu einem coolen Tür- oder Tischkranz aufpimpst. Du bist neugierig? Dann komm in meinen Kurs. Ich freue mich auf dich!

Leitung: Manuela Berchtold
Termin: Mittwoch, 25.10.2023
Zeit: 19:30 Uhr
Ort: EKiz Alberschwende
Kosten: € 27,00/€ 22,00 für Mitglieder
Anmeldung: Manuela Berchtold,
Telefon +43 664 534 93 13

Laternenfest



„LichterKinder auf dieser Erde leuchten wie Sterne am Himmelszelt, so wie St. Martin schenken sie Freude in alle Herzen auf dieser Welt“.

Lied von Junge Dichter und Denker

Wir wollen mit euch basteln, feiern & spielen.

Wir basteln gemeinsam wieder tolle Laternen, dabei könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen und eure individuelle Laterne kreieren. Wir haben viel verschiedenes Bastelmaterial für euch, sodass sicher für alle was dabei ist.

Im Anschluss wollen wir mit unseren bunten Laternen einen kleinen Laternenumzug machen.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Termin: Mittwoch, 08.11.2022
Zeit: 14:30 – 17:00 Uhr
Ort: EKiz Alberschwende
Kosten: € 7,00 für Erwachsene/€ 2,00
je essendes Kind
plus € 4,00 Materialkosten
Anmeldung: nicht erforderlich

Windelfrei über 2 – ab aufs Klo?

Wie kommen wir weg von der Windel? Ab wann kann denn ein Kleinkind aufs Klo oder Töpfchen? Was gibt's für Tipps und Hilfsmittel?

Wenn du dich dafür interessierst, bist du in diesem Workshop genau richtig. Wir schauen uns die Grundlagen an, beschäftigen uns mit den verschiedenen Möglichkeiten und lernen viele Tipps und Tricks kennen. Natürlich haben wir auch Zeit für individuelle Fragen geplant.

Termin: Donnerstag, 16.11.2023
Zeit: 09:00 – 11:00 Uhr
Ort: EKiz Alberschwende
Kosten: € 50,00/€ 45,00 für Mitglieder
Anmeldung: Lena Dünser, Telefon +43 660 489 21 80

Kinder Kochkurs

(4 – 8 Jahre ohne Begleitung)

Wir werden gemeinsam ein leckeres, gesundes Menü zubereiten, welches wir uns im Anschluss schmecken lassen werden.

Leitung: Nicole Möble
Termin: Samstag, 18.11.2022
Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr
Ort: Küche der MS Alberschwende
Kosten: € 25,00/€ 20,00 für Mitglieder
inkl. Materialkosten
Mitbringen: Kochschürze, Geschirrtücher & Behälter für die Reste
Anmeldung: Nicole Möble, Telefon +43 680 305 57 17

Folgt uns, wenn ihr nichts von unserem Programm verpassen wollt, auf www.instagram.com/ekiz_trittroller/ und auf Facebook www.facebook.com/ekiztrittroller.

Bis ganz bald
Euer EKiz Trittröller Team

ELTERNVEREIN

Alberschwende



Unsere Aufgaben

finanzielle Unterstützung von Schulprojekten
Elternlotsendienst
Jausenkiosk an der Mittelschule
"Lernkick"- Nachhilfe-Vermittlung
Unterstützung der Eltern bei Anliegen

Unser Team

Karin Eberle und Alexander Pfanner (Obleute)
Carmen Schedler (Kassierin)
Susanne Geser (Schriftführerin)
Marika Hopfner, Renate Bereuter, Marlies
Bereuter und Birgit Gmeiner (Beiräte)

Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag beträgt EUR 10,00 pro
Familie und Schuljahr und kommt direkt euren
Kindern zugute.

IBAN: AT27 3740 1000 0004 3208
Raiffeisenbank Alberschwende
Bitte Schule, Klasse und Namen eurer
schulpflichtigen Kinder anführen

Kontakt

Karin Eberle, Tel. 0664/1631613
karin-eberle@gmx.at
ZVR.Nr. 063460006



Jahreshauptversammlung mit Vortrag “Digitale Medien”

Dienstag, 21. November 2023

19:00 Uhr

Aula der MS Alberschwende



Digitale Medien

Faszination, Herausforderung & Chance

Ein Vortrag der SUPRO Vorarlberg



Das war das Sommerprogramm 2023!

Der Familienverband Alberschwende organisierte auch heuer wieder ein **Sommerprogramm**. Dabei konnten **200 Kinder und Jugendliche in 21 Veranstaltungen** ...

- ... auf spielerische Weise die enorm wichtigen Tätigkeiten der **Rettung und Feuerwehr** kennenlernen.
- ... **tanzen, tanzen, tanzen** und nochmals tanzen!
- ... ihre Geschicklichkeit beim **Basteln** (z. B. von Glücksbringern) üben.
- ... gemeinsam **mit ihren Vätern** dem Treiben der **Bienen** auf den Grund gehen oder direkt in der Natur zauberhafte und **gesunde Menüs** zubereiten.
- ... auf lehrreichen **Wasserexpeditionen** die Flora & Fauna der Bregenzerach kennenlernen.
- ... in entlegenen **Bachschluchten** den (leider bescheidenen) Nachlass von Seftone-Fridolin aufspüren.
- ... die prickelnden Abenteuer eines **Pfadfinders** an eigener Haut erfahren.
- ... sich musikalisch auf unterschiedlichsten **Instrumenten ausprobieren** und selbst zubereitete **Pizzen** genießen.
- ... sich von Profis zu **Kräuterdetektiven** ausbilden lassen.
- ... die hohe Kunst des **Make-up** erlernen bzw. sogar eigene **Kosmetik aus Kräutern** herstellen.
- ... oder der Traum jedes Kindes: auf **Bauernhöfen** bei den Tieren verweilen, „herumstrawanzen“ und sich austoben!

Der Familienverband Alberschwende bedankt sich bei den zahlreichen (ehrenamtlichen) Veranstalter:innen, beim Organisationsteam sowie bei der Gemeinde Alberschwende. Sie haben dem Alberschwender Nachwuchs mit ihrem Wirken wieder ein vielseitiges Programm und kurzweilige Nachmittage bereitet.







Bei den Pfadis war auch in den Sommerferien einiges los!

Sommerlager 2023 in Laufen am Abtsee

Am Morgen des 22. Juli starteten wir die Reise mit einem Bus voller fröhlicher Gesichter nach Laufen am Abtsee. Dort angekommen, begann gleich der Aufbau der Zelte und die Kochstelle der Guides und Späher wurde gebaut. Das Thema des Sommerlagers war das „Dschungelbuch“ und auf der Suche nach Mowgli begegneten die Kinder und Jugendlichen dem Bären Baloo, dem schwarzen Panther Bagheera sowie auch der hinterlistigen Schlange Kaa. Durch das Bewältigen verschiedenster Aufgaben kamen sie dem Ziel immer näher. Ein Highlight der Woche war auch die Überstellungsfeier, bei der die Pfadfinderinnen und Pfadfinder den Sprung ins kühle Nass wagen mussten. Nach einer spannenden und abwechslungsreichen Woche traten wir am 29. Juli wieder die Heimreise nach Alberschwende an.

Weitere Fotos findet ihr auf www.pfadi-alberschwende.com



Käseklatsch

Am 10.08.2023 durften wir gemeinsam mit dem Schiclub zahlreiche Gäste beim bekannten Fliegerklatsch bewirten. Es war ein gelungener Abend!



Ortsvereinturnier

Nach langer Zeit stellten wir wieder eine Mannschaft beim traditionellen Ortsvereinturnier des FC Alberschwende. Wir gratulieren dem Team zum tollen 5. Platz!



Nun starten wir bald mit den Heimstunden

Wichtel	Montag	17:30 – 18:30 Uhr
Wölflinge	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr
Guides/Späher	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr
Caravelles/Explorer	Mittwoch	19:00 – 20:30 Uhr
Ranger/Rover	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr

Wir freuen uns auf euch!
Gut Pfad!



SC Alberschwende – Wir bereiten uns vor.

Um sich optimal für die Wintersaison 2023/24 vorzubereiten, können wir auch heuer ein breites Spektrum für Groß und Klein anbieten. Neben dem Trockentraining für die Kinder freuen wir uns natürlich auch auf zahlreiche Teilnehmer bei „Fit in den Winter“. Dies nicht nur, weil Training in der Gruppe mehr Spaß macht, sondern weil wir dadurch gemeinsam auch das Risiko

von Verletzungen minimieren können. Wie jedes Jahr starten wir auch bereits im Herbst wieder mit einem der Saisonhighlights: Unserem 3-tägigen Gletschertraining, welches für die Kinder durch 5 Trainingseinheiten die optimale Grundlage bildet, aber auch für alle anderen ein unvergesslicher Start in die Wintersaison ist.



Trockentraining

Start: 30.09.2023 (10:00 – 11:30 Uhr)

in der Turnhalle Alberschwende

Anmeldung Neumitglieder: sportwart@scalberschwende.at

Fit in den Winter

Start: 10.10.2023

Uhrzeit: 19:15 Uhr

in der kleinen Turnhalle der Mittelschule

Kosten für 10 Einheiten

Mitglieder € 35,00/Nicht-Mitglieder € 70,00

Anmeldung: Andrea M., Telefon +43 664 396 97 09

Gletschertraining

Ort: Pitztaler Gletscher

Datum: 28.10.2023 bis 30.10.2023

Abfahrt: 07:30 Uhr am Dorfplatz



Unterkunft: Apart*** Garni Romantika

Halbpension (Frühstück und Abendessen) mit Saunabereich.

Preise für 2 Tage Unterkunft und einem 3 Tages-Schipass:

- Bambini Alter: 0 – 7 J. Pauschal € 72,00
- Kind Alter: 8 – 14 J. Pauschal € 123,00
- Jugend Alter: 15 – 19 J. Pauschal € 175,00
- Erwachsene Pauschal € 252,00

Schüler, die ohne Eltern mitreisen, werden im 3 – 4 Bettzimmer untergebracht.

Aktuelle Informationen, Rennergebnisse, Fotos und mehr findet ihr wie immer auf unserer Homepage (www.scalberschwende.at) und auf unser Facebook Seite („SC Alberschwende“).

Für den Vorstand
Manuel



Zum Abschluss einer erfolgreichen Kleinkaliber-Saison wurden im September noch die Meisterschaften auf Vereins- und Bezirksebene entschieden.

Die **Bezirksmeisterschaft** wurde dieses Jahr in Egg ausgetragen. Dabei konnten Norbert Gmeiner (stehend aufgelegt), Armin Sutterlüty (liegend frei) und Ernst Böhler (Senioren 3) ihre Klassen für sich entscheiden. Weitere Einzelmedaillen gab es für Andreas Miko (stehend aufgelegt – 2. Rang), Jodok Sohm (stehend aufgelegt – 3. Rang) und Waltraud Petritsch (Hobbyklasse – 3. Rang). Auch in den Mannschaftsbewerben durften wir uns über einige Medaillen freuen.

Im Zuge der Bezirksmeisterschaft wurde auch die Siegerehrung der **Bezirksrunden** durchgeführt.

Stehend aufgelegt:

1. Norbert Gmeiner
2. Gerda Winder
3. Andreas Miko

Senioren 3:

1. Ernst Böhler
2. Werner Stadelmann

Liegend frei:

1. Armin Sutterlüty

Die Saison wurde mit der **Vereinsmeisterschaft** beendet. Unsere neuen Vereinsmeister in ihren jeweiligen

Disziplinen sind Luca Feitl (Jugend), Waltraud Petritsch (Hobbyklasse), Ernst Böhler (Sen III), Andreas Miko (stehend aufgelegt), Armin Sutterlüty (liegend frei), Tobias Rusch (stehend frei) und Gerda Winder (150 m). Mit einem Teiler von 278,5 konnte sich Werner Stadelmann zum neuen Schützenkönig küren und durfte die Schützenkönigskette beim Bregenzerwälder Bezirksschützentag bereits das erste Mal ausführen.



die Teilnehmer:innen der diesjährigen Vereinsmeisterschaft

Im November findet wieder unser **Ortsvereineturnier** am LG-Schießstand statt.

Freitag, 10. November, 17:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, 11. November, 14:00 bis 18:00 Uhr

Die Einladung mit allen Details erfolgt noch direkt an alle Alberschwender Vereine.

In der Wintersaison trainieren wir jeden Montag und Donnerstag ab 17:00 Uhr am LG-Schießstand unter der Turnhalle. Am Schießsport Interessierte können gerne bei einem der Trainings bei uns vorbeischaun – wir freuen uns auf euch.

Die Vereinsleitung



Union Badminton Sportclub Alberschwende

Saisonstart: Herbstzeit ist Badminton-Zeit!

Die neue Saison hat schon begonnen. Nach der rundum erfreulichen und erfolgreichen Saison 2022/23 spielen wir heuer als Aufsteiger in der A-Liga mit. Außerdem sind wir mittlerweile mit einer zweiten Mannschaft in der C-Liga dabei. Die zahlreichen motivierten Neuzugänge können nun auch Meisterschaftsluft schnuppern.

Training ist wie immer Mittwoch ab 20:00 Uhr. Wer mal zuschauen oder reinschnuppern will – einfach vorbeikommen. Das ist bei uns ganz unkompliziert möglich. Wir bieten Sport, Geselligkeit und eine warme Halle, um gut über den Winter zu kommen.

Ansprechperson für Fragen, Anmeldungen etc.:

Andrea Marte

Telefon +43 664 213 87 26

E-Mail: andrea.marte@aon.at



Einkochkurs

Claudia Kepp (Pfändergold) führte uns beim Kochkurs im September in die spezielle Wissenschaft des Einkochens ein. Nachdem theoretisch das Wichtigste besprochen wurde, wurde gemeinsam in der Küche gewerkelt. Dabei entstand eine leckere Gemüsesuppe, Gemüsereis sowie Kuchen und Brot im Weckglas. Claudia zeigte uns die verschiedenen Möglichkeiten, wie die Speisen fachgerecht für längere Zeit im Glas haltbar gemacht werden können. Auch unter den Teilnehmerinnen wurde fachkundiges Wissen und auch Rezepte ausgetauscht. Danke Claudia für viel neues Wissen und den Teilnehmerinnen fürs Dabeisein und „mitschaffa“.





Einladung

Viehausstellung

Freitag, 13.10.2023

- Ausstellungsplatz hinter Wirtshaus zur Taube
- Beginn der Bewertungen um 10:00 Uhr
- Ab ca. 13:00 Uhr präsentieren Kinder ihre Kälber.
- danach Wahl der Gesamt-Siegerinnen
- Für Bewirtung ist gesorgt.

Kälberwettbewerb:

Kinder bis 12 Jahre; Kälber, die ab dem 01.08.2023 geboren sind!



Es sind alle Rinderrassen von allen Landwirten auch ohne Abstammung willkommen!

Gemütlicher Hock

Am Freitagabend nach der Viehausstellung sind ab 20:00 Uhr alle zu einem gemütlichen Ausklang bei Familie Gmeiner in der Parzelle Achrain eingeladen.

Auf euer Kommen freut sich der Viehzuchtverein Alberschwende!



Führung im ORF Landesstudio

Am Dienstag, **14.11.2023**, treffen wir uns um **13:30 Uhr** bei der Raiba. In Fahrgemeinschaften fahren wir zum ORF Landesstudio Vorarlberg. Dort dürfen wir einen Blick hinter die Kulissen werfen und erfahren, wie Fernsehbeiträge entstehen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 09.11.2023 bei Martha, Telefon +43 5579 7127, oder Renate, Telefon +43 664 646 66 09.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag.
Auch Nicht-Bäuerinnen sind herzlich willkommen!

BÖSES VORARLBERG

Lesung mit Ulrich Gabriel
21. Oktober | 20 Uhr

Lesung, Musik und
Ausstellung über
Geschichten von Mördern,
Schurken und
Banditen 1419 – 1953.

Packender Vortrag von Wolfgang Scheffknecht über BÖSES VORARLBERG, dazu Böse Lesung Ulrich Gabriel mit Donnerblech, Kleine Ausstellung 16 Bilder Nicole Scheffknecht, Sax & Crime Harry Kräuter, Thomas Vigl in Mesmers Stall.

Eintritt frei



KULTUR IST LEIDENSCHAFT

● ALBERSCHWENDE

musikverein
müselbach

Hochzeit von Julia und Mathias

Am Samstag, 23. September, hat uns unsere langjährige Musikantin und Profi auf der Bassklarinetten Julia auf ihre Hochzeit mit ihrem Mathias eingeladen.

Schon am frühen Morgen sind wir mit unserem Instrument nach Doren gefahren, um die Braut traditionell „heraus zu schießen“. Für den musikalischen Weckruf wurden wir mit einem super Weißwurst-Frühstück belohnt.

Am Nachmittag hatten wir die ehrenvolle Aufgabe, die Trauung in Müselbach musikalisch zu gestalten. Danach ging es wieder nach Doren, wo wir auf der Agape ein paar flotte Märsche zum Besten gaben. Selbstverständlich haben wir auch am Abend beim stimmungsvollen Fest im Saal in Doren nicht gefehlt, wo wir das Brautpaar hochleben lassen und mit den beiden bis in die frühen Morgenstunden gefeiert haben.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich für die Einladung und wünschen Familie Sinz alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Für den Musikverein Müselbach
Magdalena Lang, Schriftführerin



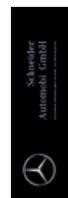
Eats figolants

MV Müselbach
Tag der Blasmusik
22.10.2023

Programm:
Messgestaltung um
10:00 Uhr in der
Pfarrkirche Müselbach

Anschließend:
Oktoberfest-Frühschoppen
bei der Volksschule

für Verpflegung ist gesorgt
nur bei guter Witterung



www.mvbuch.com
www.mvalberschwende.at

GROSSER ÖSTERREICHISCHER ZAPFENSTREICH

aufgeführt vom Musikverein Buch und
Musikverein Alberschwende

Samstag, 4. November 2023 | 19.00 Uhr | Dorfplatz Buch

mit anschließendem Umtrunk im Gemeindesaal



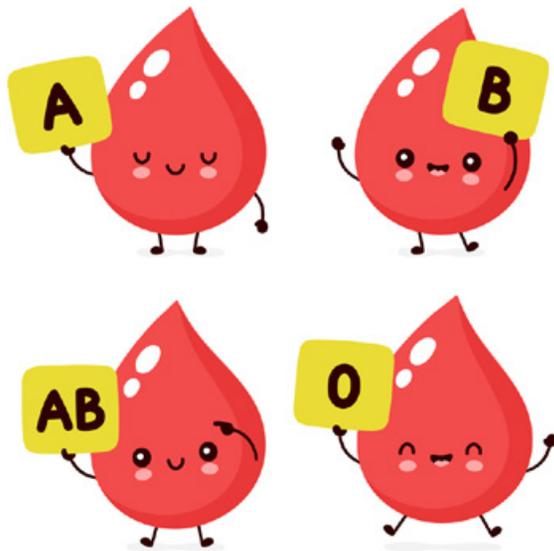
Ausweichtermin bei Schlechtwetter:
Sonntag, 5. November 2023 | 17.00 Uhr

MUSIKVEREIN
BUCH

MVA
MUSIKVEREIN ALBERSCHWENDE

BLUTSPENDEAKTION IN ALBERSCHWENDE

Wann: Dienstag, 24. Oktober 2023 von 17 bis 21 Uhr
Wo: Hermann Gmeiner Saal, Hof 701, 6861 Alberschwende



Voraussetzungen:

- gesunde Personen ab dem 18. Lebensjahr (Erstspender dürfen nicht älter als 60 Jahre alt sein)
- Körpergewicht über 50 kg
- stabiler Blutdruck
- gültiger Lichtbildausweis (Führerschein, Reisepass oder Personalausweis)

Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

Aus Liebe zum Menschen.

Erste-Hilfe-Auffrischkurs (8 Stunden)

Dieser Kurs gilt als Nachweis für die erfolgte Auffrischung (im Ausmaß von 8 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

Inhalte sind:

- Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen, ...)
- Regloser Notfallpatient
- starke Blutung
- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Wunden
- Knochen- und Gelenksverletzungen

Termin:

Freitag, 10. November 2023
08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr

Ort:

Ortsstelle Alberschwende, Hof 703
Bauhofgebäude, Eingang vis-à-vis Sozialzentrum

Kosten:

€ 57,00

Anmeldung:

Bis spätestens 02.11.2023 online unter
<https://www.rotekruz.at/vorarlberg/kurse>
(nach Postleitzahl suchen)

ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE | WWW.ROTESKREUZ.AT



**Krankenpflege- und
Familienhilfeverein
Alberschwende**

Mobiler Hilfsdienst Alberschwende (Buch)

Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Der Mobile Hilfsdienst Alberschwende sucht engagierte Helfer:innen, die Freude am Umgang mit Menschen haben. Sie leisten gerne verschiedene betreuende und hauswirtschaftliche Aufgaben für Menschen, die Unterstützung benötigen.

Wir erwarten soziale Kompetenzen wie Flexibilität, Geduld, Teamfähigkeit etc. unter Beachtung der Schweigepflicht.

Unsere Helfer:innen arbeiten als Freie Dienstnehmer:innen oder als Neue Selbständige.

Ihre Stundenanzahl können Sie frei mit der Einsatzleitung vereinbaren (wenige Stunden im Monat unter Beachtung der Geringfügigkeitsgrenze, aber auch darüber).

Unter bestimmten Voraussetzungen, wie z. B. absolvierte Heimhelfer:innenausbildung, haben Sie auch die Chance auf eine Fixanstellung. Sie haben bei uns die Möglichkeit, verschiedene Kurse sowie die Heimhelfer:innenausbildung zu absolvieren.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen oder weitere Informationen möchten, melden Sie sich bitte bei unserer Einsatzleiterin Annelies Böhler (**Mobil +43 664 114 64 12** oder E-Mail: mohi.alberschwende@chello.at). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Einsatzleiterin
Annelies Böhler

VORARLBERG 50plus

ALBERSCHWENDE / www.mitdabei.at

HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNSEREM VEREIN!

Wir organisieren, veranstalten, informieren und bringen Menschen zusammen.

Wir sind online

www.mitdabei.at/ortsgruppe/alberschwende

Programmorschau Oktober 2023

11.10.23 Mi 10:00 Uhr Die großen Hits der 60er,
Cubus Wolfurt. Kartenbestellung
(Sonderpreise zwischen € 32,00 und
€ 52,00) bei Anneliese unter Telefon
+43 5572 225 48 oder office@mitdabei.at.

12.10.23 Do Radtour: Abfahrt um 09:00 Uhr am
Dorfplatz, nur bei guter Witterung
(Anmeldungen bis 3 Tage vorher bei
Reinhard, Telefon +43 664 243 01 67)

**17.10.23 Di 14:15 Uhr Bregenzerwald Dank- und
Gedenkgottesdienst** in Au. Abfahrt
Alberschwende Dorfzentrum um 12:50 Uhr
(Bus 850). Messbeginn um 14:15 Uhr.

Jeden Donnerstag Jassen!

Unsere Radtour am 14. September (Paspels-See)

Für 17 Radlfreunde ging es über die Dörfer nach Sulz, wo wir eine Pause im GH Adler machten. Weiter fuhren wir zum Paspels-See, wo wir zu Mittag essen durften. Weiter den Rhein entlang zum Möcklebur auf einen Drink. Und dann zurück über Achrain mit Abschiedshock im Cäsar.



Unsere Wanderung am 14. September (Georunde in Sibratsgöll)

Zuerst hatten wir eine Führung in „Felbers schiefem Haus“. Konrad Stadelmann erzählte uns interessante Geschichten rund um die Katastrophe im Jahr 1999. Hier hatte sich Mitte Mai am südlichen Hang des Feuerstätterkopfes ein riesiger Erdbeben in Bewegung gesetzt. Anschließend erwanderten wir die verschiedenen Stationen der Georunde, wo die Kraft der Natur sichtbar, spürbar und erlebbar ist.



Der Schriftführer:
Roland Geiger
roland.geiger@geiger-reisen.at
+43 664 510 46 47

Raiffeisenbank Alberschwende





SPARTAGE

Kässele leeren und ein tolles Geschenk erhalten.

Für alle fleißigen Sparer:innen, die ihr Kässele während der Weltsparwoche leeren, gibt's ein cooles Geschenk.

Außerdem haben wir am 31. Oktober ein tolles Kinderprogramm und eine große Tombola mit coolen Preisen vorbereitet.



**27. bis 31.
Oktober 2023**

KINDERPROGRAMM

31. Oktober 2023

14:00 bis 16:30 Uhr
Kuchen, Limonade und Kaffee
Dosenwerfen
Malen und Basteln
Tattoos aufkleben

16:30 Uhr
Tombola mit coolen Hauptpreisen:
1 Gutschein - Waldseilgarten Damüls
1 Gutschein - Highmatrausch Dornbirn
1 Gutschein - Funworld Hard



Sumsi



**Sumsi verlost
online zehn
Kinder-Rucksäcke!**



Jetzt € 420,00 E-Autoprämie holen!

Sie fahren ein Elektroauto und laden hauptsächlich an privaten Ladestellen? Dann haben wir einen Tipp für Sie: **die Raiffeisen-Leasing E-Autoprämie von GENOL in Höhe von € 420,00.** Beantragen Sie diese am besten gleich und holen Sie sich Ihr Geld. Eine Bank- oder Geschäftsbeziehung mit Raiffeisen ist keine Bedingung, um die Raiffeisen-Leasing E-Autoprämie zu beantragen.

Einfach online informieren, eine Kopie des Zulassungsscheins Ihres E-Autos hochladen und Antrag digital abschicken. Nach einem Check durch das Umweltbundesamt bekommen Sie Ihre Prämie.
www.raiffeisen-leasing.at/de/nachhaltigkeit.html

Neuer Cash-Recycler

Ab Montag, 16.10.2023 steht im Foyer unserer Bank ein neues Cash-Recycler Gerät zur Verfügung. Der Cash-Recycler dient zukünftig als zweites Gerät für Bankomatbehebungen. Zusätzlich können Raiffeisenkunden rund um die Uhr an diesem Gerät bequem Einzahlungen von Münzen und Scheinen auf das Girokonto vornehmen.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbstverständlich gerne zur Verfügung.



aus der Pfarrei

Kommt und geht mit Segen

Fast auf den Tag genau 28 Jahre nach dem festlichen Pfarreinzug von Pfr. Peter Mathei im Jahr 1995 fand am 3. September 2023 bei herrlichem Spätsommerwetter die Verabschiedung statt. Große Dankbarkeit und Wehmut waren die bestimmenden Gefühle bei dieser Verabschiedung. Erfreulicherweise durften wir gleichzeitig unseren neuen Pfarrer Anton Cobzariu herzlich willkommen heißen.

Zu diesem festlichen Anlass bot Alberschwende gemeinsam mit Müselbach so ziemlich alles auf, was es an Vielfalt in der Gemeinde zu bieten hat. Bereits um 08:30 Uhr versammelte sich die Fronleichnamskompanie beim Hermann Gmeiner Saal und ermöglichte so einen feierlichen Einzug der beiden Ehrengäste zum Dorfplatz, wo Pfr. Peter und Pfr. Anton von Dekan Paul Burtscher, Altdekan Anton Bereuter und den Trachtenkindern Frederik, Jana und Benedikt vor dem aufwendig geschmückten Seitenportal der Pfarrkirche in Empfang genommen wurden.



Pünktlich um 09:00 Uhr erfolgte der Einzug in die schön geschmückte Kirche, wo Irenäus Schmolly die Zelebranten, Ministranten und das gesamte Kirchenvolk mit einem virtuoson Spiel auf der Harmonika in Empfang nahm. Die weitere musikalische Gestaltung erfolgte durch den Chor St. Martin unter der Leitung von Mathias Wachter und die Musikvereine von Alberschwende und Müselbach unter der Leitung von Simon Gmeiner. Für einen besonderen Ohrenschausorgte George Nussbaumer mit dem a capella gesungenen Lied „Swing Low Sweet Chariot“. Im Rahmen des Festgottesdienstes erfolgte auch die feierliche Schlüsselübergabe und Paul Burtscher würdigte mit gewählten Worten unter dem Motto „Kommt und geht mit Segen“ das seelsorgliche Wirken von Pfr. Peter Mathei und wünschte Pfr. Anton Cobzariu für seine neue „Dienststelle“ in Alberschwende alles Gute, viel Kraft, Freude und Gottes Segen.





Nach dem sehr feierlichen und würdigen Gottesdienst wurden die beiden Pfarrer von der Fronleichnamskompanie im Spalier von der Sakristei zum Pfarrhof begleitet und es

erfolgte je eine Ehrensalue für den scheidenden und den kommenden Pfarrer.



Um 11:00 Uhr startete dann im bis zum letzten Platz gefüllten Hermann Gmeiner Saal der weltliche Festakt, zu dem Johannes Türtscher als Moderator neben den beiden besonderen Ehrengästen mit ihren Familien und Freunden auch die Frau Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann, Vizebürgermeister Klaus Sohm, Dekan Paul Burtscher, Altdekan Anton Bereuter und die Gemeindeärztin Dr. Carmen Berti-Zambanini begrüßen durfte. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von den Musikvereinen Alberschwende und Müselbach.



Im ersten Block stand die Verabschiedung von Pfr. Peter Mathei im Fokus. Und dazu hatten Mitglieder aus dem Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat von Alberschwende und Müselbach etliche Fotos zusammengetragen, die von Stefanie Geser in eine aufwendig gestaltete Sondernummer des Pfarrblattes gegossen wurden. Diese Sondernummer wurde dann in Form einer Powerpoint-Präsentation mit Live-Kommentaren von Zita Sohm und Stefanie Geser vorgetragen. Im Anschluss daran nahm Pfr. Peter die Gelegenheit wahr, vielen Wegbegleiter:innen einen persönlichen Dank auszusprechen.

Der zweite Block war dann dem herzlichen Willkommensgruß an Pfr. Anton Cobzariu gewidmet. Barbara Rusch-Bechter hatte dazu die Besonderheiten von Alberschwende und Müselbach in ein schönes Gedicht verpackt, die von den Trachtenkindern Frederik, Jana und Benedikt vorgetragen wurden. Sichtlich bewegt bedankte sich Pfr. Anton für diesen wertschätzenden Empfang und stellte sich und seine bisherigen Stationen kurz vor.



Im dritten Block bedankte sich Dekan Paul Burtscher noch einmal sehr herzlich bei Pfr. Peter für sein langes und segensreiches Wirken hier in Alberschwende. Ebenso erging der Dank an Pfr. Anton für seine Bereitschaft, die Pfarren Alberschwende und Müselbach zu übernehmen verbunden mit den besten Glück- und Segenswünschen für die seelsorgliche Arbeit.



Diesem Dank und den guten Wünschen schloss sich auch Frau Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann an und verband dies mit dem dezenten Hinweis, dass der Austausch zwischen den weltlichen und den pfarrlichen Anliegen auf dem gemeinsamen Dorfplatz (Piazza del Popolo) wohl schon bald nicht mehr mit ihr erfolgen werde.

Schließlich wurde den beiden Ehrengästen sowohl von der Pfarre als auch von der Gemeinde ein Geschenk überreicht und die Musikvereine Alberschwende & Müselbach leiteten mit stimmungsvoller Marschmusik zum gemütlichen Teil über.



Lothar und Helene vom Gasthaus Taube verwöhnten mit ihrem Team die Festgäste mit einem köstlichen Tellergericht und die Mitglieder des Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrates servierten im Anschluss Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und sorgten damit für rundum zufriedene Gesichter. Über 360 Essen wurden serviert und der Saal lichtete sich im Laufe des Nachmittags erst langsam, ein gutes Zeichen, dass die Gäste sich sehr wohl gefühlt haben. Simon Gmeiner sorgte noch für eine besondere Einlage, als er mit einer Trompete, die ihm der Pfarrer vor Jahren als Erbstück seines Vaters geschenkt hatte, den Chor St. Martin bei dem Lied „Ein Wälderdorf“ begleitete.



Es wäre eine sehr lange Liste, wollten wir an dieser Stelle alle anführen, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Festes mitgeholfen haben. Und so möchten wir ohne namentliche Nennung allen fleißigen Händen und guten Geistern, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beigetragen haben, unseren ganz herzlichen Dank aussprechen. Gemeinsam ist es gelungen, unseren lieben Pfr. Peter nach 28 Jahren in einem würdigen und feierlichen Rahmen herzlich zu verabschieden und unserem neuen Pfr. Anton einen ebenso herzlichen Empfang zu bereiten.

Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Erika Immler-Schmid und Johannes Türtscher





So freue ich mich, jetzt mit Ihnen das Leben und den Glauben teilen zu dürfen. Ich wünsche uns, dass unsere gemeinsame Zeit von Engagement und Gottvertrauen geprägt ist. Ich bitte um euer Gebet.

Ihr neuer Pfarrer Anton Cobzariu

Unser neuer Pfarrer stellt sich vor...

Seit September darf ich nun Pfarrer hier in Alberschwende und Müselbach sein. Des Öfteren habe ich mich vorgestellt. Gerne möchte ich dies auch hier tun. Ich bin 1968 geboren und im rumänischen Moldawien (Sabaoani) zusammen mit drei Geschwistern aufgewachsen. Nach der Matura und dem Studium in Lasi und Rom wurde ich 1997 zum Priester geweiht.

Es folgten mehrere Kaplansjahre in Höchst, Fontanella-Sonntag und Buchboden, Sulzberg und Altach-Götzis. Zuletzt war ich nun 16 Jahre Pfarrer in Lustenau-Hasenfeld.

In meinem bisherigen Leben durfte ich viele Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen, in Freud und Leid begleiten. Wie ich in all den früheren Stellen viele Menschen voller Glaubensfreude und Engagement erleben durfte, so ist es jetzt auch hier. Und ich danke schon jetzt für die wertvollen gemeinsamen Erfahrungen.

Zu meiner Amtseinführung am 3. September konnten wir in großer Runde einen Festgottesdienst feiern. Die Freude darüber war nahezu zum Greifen. Ich bin Pfarrer Peter dankbar, dass er bei uns geblieben ist und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm und seine Unterstützung.

Kirchenputz am 07. September 2023

Ein herzliches Vergelt's Gott den fleißigen Helfer:innen – sie saugten, schrubbten und wischten, sodass die Kirche wieder in neuem Glanz erstrahlt!





Unsere Tabernakel-Madonna erstrahlt in neuem Glanz.

Ich weiß nicht mehr, wann mit dem Brauch begonnen wurde, in der Adventszeit anstelle des Kreuzes eine große Madonna-Statue in den Tabernakel zu stellen, aber es muss schon viele Jahre her sein. So sehr ich es stimmig gefunden habe, dass in dieser besonderen Zeit im Hinblick auf die Weihnachtsbotschaft Maria in den Vordergrund gerückt wird, so sehr hat es mich bedauert, dass der Zahn der Zeit unserer Madonna schon ziemlich zugesetzt hatte.

Gemeinsam mit Edith Mennel haben wir im Frühjahr 2023 endlich die Initiative ergriffen und die Restaurierung der schönen Madonna in die Wege geleitet.

Wir haben ja das besondere Glück, dass wir im Dorf mit Ewald Fetz einen allseits bekannten und geschätzten Fachmann für Restaurierungen haben und nach kurzer Rücksprache durften wir ihm im April die Madonna vorbeibringen.

Ewald Fetz hat dann in einem ersten Schritt von einem Fachmann die Reparatur der Holzschäden durchführen lassen und dann die Muttergottes-Statue von Grund auf

neu gefasst. In diesem Zuge wurde die neue Fassung auch wieder mit einer Vergoldung versehen, so wie dies auch in der ursprünglichen Fassung der Fall war.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Ewald Fetz für die hochkarätige fachmännische Restaurierung bedanken und dürfen uns nun gemeinsam darüber freuen, dass uns eine Madonna im neuen Glanz vom Tabernakel entgegenstrahlt.

Und vielleicht kann dieser neue Glanz auch dazu beitragen, dass wir uns in diesen besonderen Zeiten im Kirchenjahr noch mehr als bisher von der Gnade der Gottesmutter berühren lassen und wir unsere Freuden und Anliegen noch inniger mit ihr teilen.

Johannes Türtscher



vor der Restaurierung



nach der Restaurierung

Jahrtage

Sonntag, 15. Oktober

Theresia Gmeiner, Abendreute

Sonntag, 22. Oktober

Franz und Eugenie Schedler mit Sohn Adolf und
Verwandtschaft, Tannen

Sonntag, 29. Oktober

Monika Metzler, Josef und Maria Beer und Fam. Metzler,
Greban

Anton und Berta Gmeiner und Eltern, Lanzen

Arthur und Anna Johler und Eltern

Reinhilde und Josef Hopfner, Fischbach

Fam. Alfons und Anna Oberhauser, geb. Huber, Dreßlen

Wilhelm Oberhauser, Dreßlen

Maria Berlinger, Dreßlen

Guntram Oberhauser, Bühel

Antonia und Josef Oberhauser, Reute

Franz Josef Winder und Gattin Margareth, geb. Preuß,
Reute

Fam. Ferdinand und Josefa Rieder und Kinder Gottfried,
Eduard und Elsa, Hof

Johann Schedler, Hinterfeld

Fam. Johann Kaspar und Rosa Stadelmann und Eltern

Eugen und Frieda Stadelmann, Dreßlen

Hedwig Stadelmann, Dreßlen

Emma und Georg Winder und Sohn Anton mit
Verwandtschaft, Nannen

Johann Winder, Nannen

Walter und Annelies Hauser, Hof

Allerheiligen, 01. November

Franz Siegl, Hof

Georg und Agatha Bereuter, Hinterfeld

Eduard und Agatha Böhler, Rosa, Frieda und Olga
Böhler, Hof

Johann Bereuter und Anna, geb. Bader, Kinder Hilda,
Thusnelda und Emma, Reute

Fam. Peter und Rosina Bereuter, Tannen

Konrad und Gertrud Bereuter, Kind Josef Bereuter,
Tannen

Adolf und Katharina Hopfner und Eltern

Anton und Rudi Dür, Höll

Emma und Franz Eberle, Rohnen

Konrad und Anna Fink und Eltern

Magnus und Katharina Fink, Hof

Fam. Johann und Maria Rosa Flatz und Kinder Peter,
Maria und Martin Flatz, Ahornach

Fam. Rudolf und Maria Rosa Flatz, Sr. Maria Rosa
(Reinelde) Flatz, Sohn Eugen, Kind Rosamunde Pichler,
Hof

Stefanie, Emma, Maria und Anna Flatz, Schwarzen

Fam. Kaspar Freuis und Maria, geb. Humpeler, Tannen

Kaspar und Anna Fröwis, Söhne Andreas und Josef,
Pater Georg Fröwis und Verwandtschaft

Sr. M. Albina – Stefanie und Anna Fröwis, Hof

Friedrich und Elsa Geuze, Renate Geuze, Bereute

Georg und Emma Geuze, Kinder Alfons, Oskar, Ilse,
Irma und Othmar, Hof

Peter Gmeiner, Fam. Gebhard Gmeiner und Anna

Katharina, geb. Metzler, Feld

Rudolf und Maria Gmeiner, Achrain

Martin Geuze, Theresia Geuze, Ilga Flatz, Konrad Flatz,

Erich und Hedwig Flatz, Agnes Flatz, Resi Flatz, Fohren

Fam. Johann und Katharina Lässer, deren Söhne Josef,
Gebhard und Friedrich, Antonia und Christine, Brugg

Fritz und Paula Leissing, Hof

Ernest Österle, Bühel

Georg Rettenhaber, Farnach

Adolf und Maria Rinderer, Fischbach

Gerlinde Rüf, Fischbach

Christof Rusch, Hof

Anna und Josef Sutterlütli, Hof

Fam. Theresia und Kaspar Schwarz

Gallus und Anna Schwarz, Fischbach

Hildegard Sohm, Burgen

Fam. Johann Martin und Helena Sohm und Sohn

Konrad, Siegfried und Hildegard Sohm, Hag

Siegfried Sohm jun., Winsau

Fam. Johann Martin und Agatha Sohm, Katharina und
Frieda Sohm, Nannen

Josef und Berta und Rosa Spettel, Ahornach

Maria Katharina Spettel, verw. Gmeiner, geb. Beck

Christian Gmeiner, Anton Spettel und Sohn Josef,
Tannen

Fam. Rudolf Spettel und Paulina Spettel, deren Eltern und Geschwister, Kinder Eugen, Olga, Laura und Rosa, Rosina und Johann Spettel, Schreinermeister, Hof Söhne Friedl, Rudi und Anton Spettel

Josef Winder

Pater Edwin Stadelmann

Elvira Fink

Marianne Gröbner, Nannen

Fam. Gabriel und Agatha Stadelmann, Hag

Fam. Anton und Maria Winder, Agathe Bohle

Johanna Winder geb. Bohle, Konrad Winder und Ida Winder

Josef und Rosa Zick, Moos

Siegfried Klement, Moos

Josef Lässer, Tochter Maria und Schwester Franziska, Mutter Barbara

Gestifteter Jahrtag

Anton Bereuter, Hinterfeld

Egon Gmeiner, Bühel

Robert Bühler, Bühel

Rudolf und Maria Bachmann, Brugg

Fam. Gebhard und Christina Lässer und Sohn Oskar

Albert Bereuter, Siedlung

Konrad und Antonia Bereuter und Sohn Werner, Siedlung

Fam. Hermann und Agathe Stadelmann, Siedlung

Hermann und Rosina Gmeiner, Moos

Anton und Bernadette Gmeiner, Moos

Josef Graf, Moos

Hermann Bereuter, Tannen

Rosina und Georg Hopfner, Unterrain

Frieda und Eugen Bereuter, Gschwend

Irmgard Katharina Gmeiner, Konrad und Laura Gmeiner, Zipfel

Herbert Willam, Hof

Guntram und Anna Lässer und Sohn Robert, Hof

Eduard Berchtold, Reute

Donald und Klaus Peter, Hof

Katharina Maurer, Höll

Walter und Walter jun. Johler, Schwarzen

Alfred Schedler, Hof

Adolf Winder und Josef und Maria Winder und dessen Eltern, Fischbach

Maria Katharina Spettel, verw. Gmeiner geb. Beck, Christian Gmeiner, Anton Spettel und Sohn Josef, Oswald und Maria Spettel, Elsa Royer, Tannen

Josef und Maria Huber, geb. Freuis

Laura Eberle, geb. Huber und Eltern, Tannen

Dr. Edmund Fuchs

Josef und Philomena Fuchs, Schwarzen

Theresia und Eugen Wirth, Hof

Wilma und Erich Winder, Hof

Fam. Franz Josef und Maria Anna Preuß

Kinder August, Josef, Anna, Georg und Kaspar

Emma und Eugen Preuß

Fam. Ferdinand und Christina Albrecht, Dreßlen

Pius und Katharina Metzler, z. Engel, Dreßlen und Maria Moosbrugger

Elisabeth und Martin Dornbach, Höll

Rudolf Sohm, Henseln

Sonntag, 05. November

Gebhard und Sophie Dür und deren Eltern, Näpfle Alfons Geuze, Eck, Katharina und Thomas Geuze, Tannen

Barbara und Josef Schedler, die Söhne Franz Josef, Martin, Ferdinand und Egon

Martin Böhler, Tannen

Irma Böhler, Tannen

Peter Kaufmann, Tannen

Hilda Brell, Henseln

Sonntag, 12. November

Sophia Maria Larsen, Fohren

Elfriede Moosmann, Fischbach

Dietmar Johler, Hof

Sonntag, 19. November

Mitglieder des Krankenpflegevereins

Franz Josef und Rosmarie Feuerstein, Hag

Bartle und Hermine Berchtold

Josef Berchtold, Hof



Rückblick

In unserer ersten Kinderkirche nach der Sommerpause haben wir die Geschichte vom Heiligen Franziskus kennengelernt. Unsere Handpuppe Wendelin hat den Kindern erklärt, wie wichtig Franz von Assisi die Tiere und die Natur waren. Mit Hilfe einer Bildgeschichte haben wir den Kindern von seinem Leben erzählt. Weil Vögel eine wichtige Rolle spielten, haben wir im Anschluss an die Kinderkirche gemeinsam ein Vögelchen gebastelt, welches die Kinder mit nach Hause nehmen durften.



Ausblick

In unserer nächsten Kinderkirche erleben wir gemeinsam die Geschichte des Heiligen Martin.

Wann: Sonntag, 12. November 2023, 10:15 Uhr

Wo: Pfarrkirche Alberschwende

Für wen: Kleinkinder und Kinder,
deren Familien sowie alle Interessierten

Wir freuen uns, gemeinsam mit euch dem lieben Gott nahe zu sein!

Das Kinderkirchen-Team
Birgit, Carmen, Maria, Martina und Ramona

Christbäume für die Kirche gesucht

Wir sind auf der Suche nach ca. 6 Meter hohen Christbäumen, die nicht allzu weit von einer Straße entfernt stehen. Wir erfreuen uns immer an diesem feierlichen Bild mit den Bäumen im Altarraum.

Liebe Pfarrangehörige und Vereine!

Wie jedes Jahr bitten wir, sämtliche **für das kirchliche Pfarrleben relevanten Termine rechtzeitig bekanntzugeben!** So können auch wir verlässlich informieren und mögliche Überschneidungen vermeiden!

Pfarrbüro

Öffnungszeiten Pfarrbüro für Parteienverkehr:

Montag, Dienstag und Donnerstag
von 08:00 bis 11:00 Uhr
(Pfarrbüro am 02. und 03. November geschlossen)

Ansprechpersonen für die Krankensakramente und Beerdigungen:

Pfarrbüro – Sekretärin Erika:
Telefon +43 5579 4223 oder +43 660 219 66 71

Pfarrer Anton:
Telefon +43 676 949 24 23

Pfarrer Peter:
Telefon +43 676 832 408 127

Beichtgelegenheit

Samstag, 28. Oktober 2023
von 09:00 bis 11:00 Uhr – Pater von Thalbach
und von 18:00 bis 18:45 Uhr bei Pfarrer Anton

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.



Taufen

10.09. Lena Bereuter, Schwarzach/Alberschwende



Beerdigungen und Verabschiedungen

28.09. Helmut Rensi, Hof



Termine

Gottesdienste

27. Sonntag im Jahreskreis

Sa	07.10.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	08.10.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst – Familienmesse Erntedank mit CHÖRIG Frauenchor anschl. Agape (bei guter Witterung)

28. Sonntag im Jahreskreis

Sa	14.10.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	15.10.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst

29. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag

Sa	21.10.	19:00 Uhr	Vorabendmesse mit Weltmissionsopfer
So	22.10.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Weltmissionsopfer

30. Sonntag im Jahreskreis

Sa	28.10.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	29.10.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst

Nächste Ausgaben: November 2023 Dezember 2023

Redaktionsschluss: 06. 04.

Erscheinen Homepage: 10. 07.

voraussichtlich
späteste Zustellung: 20. 18.

Österreichische Post AG
RM00A000611K
Amtliche Mitteilung

Allerheiligen/Allerseelen

Mi	01.11.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Chor St. Martin
		13:30 Uhr	Totenandacht mit Gedächtnis der Verstorbenen seit letztem Allerheiligen anschließend Gräberbesuch

Do	02.11.	08:00 Uhr	Seelenmesse in der Pfarrkirche
----	--------	-----------	-----------------------------------

31. Sonntag im Jahreskreis – Seelen Sonntag

Sa	04.11.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	05.11.	08:30 Uhr	Hauptgottesdienst mit LIEDERMännerChor – anschl. Gebet für die gefallenen Soldaten auf dem Friedhof

32. Sonntag im Jahreskreis

Sa	11.11.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	12.11.	08:45 Uhr	Patroziniumsgottesdienst – mit Ensemble MVA
		10:15 Uhr	Kinderkirche

33. Sonntag im Jahreskreis

Sa	18.11.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	19.11.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst

**Änderungen vorbehalten. Kurzfristige Änderungen
werden wöchentlich im Pfarrbrief bekanntgegeben.**

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn